

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 97 (1979)
Heft: 151

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Schweizerisches Handelsamtsblatt Feuille officielle suisse du commerce Foglio ufficiale svizzero di commercio

Redaktion: Effingerstr. 3, Postfach 2170, 3001 Bern ☎ (031) 61 22 21
Preise: Kalenderjahr Fr. 40.–, halbj. Fr. 24.–, Ausland Fr. 50.– jährlich
Inserate: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, pro mm 46 Rp., Ausland 52 Rp.
Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

Rédaction: Effingerstr.3, case postale 2170, 3001 Berne ☎ (031) 61 22 21
Prix: Année civile 40 fr., un semestre 24 fr., étranger 50 fr. par an
Inserations: Publicitas ☎ (031) 65 11 11, le mm 46 cts, étranger 52 cts
Paraît tous les jours, les dimanches et jours de fêtes exceptés

N° 151 – 2109

Bern, Montag, 2. Juli 1979
Berne, lundi, 2 juillet 1979

97. Jahrgang
97^e année

N° 151 – 2.7.1979

Inhalt – Sommaire – Sommario

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister – Registre du commerce – Registro di commercio

Kantone – Cantons – Cantoni

Zürich, Bern, Luzern, Schwyz, Nidwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Appenzel A.Rh., St. Gallen, Graubünden, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève, Jura.

Abhanden gekommene Werttitel – Titres disparus – Titoli smarriti

Andere gesetzliche Publikationen – Autres publications légales – Altre pubblicazioni legali

SUISA: Schweizerische Gesellschaft für Urheberrechte an Musik-Aufnahmen und -Sendungen – SUISA: Société suisse de gestion de droits d'auteurs relatifs aux exécutions et émissions de musique – SUISA: Società svizzera per la gestione dei diritti d'autore relativi alle esecuzioni ed emissioni musicali.

Liquidations-Schuldenruf – Liquidation et appel aux créanciers – Scioglimento di società e diffida ai creditori.

Schuldenruf infolge Fusion.

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger.

Ricerca eredi sconosciuti.

Grifa per beneficio inventario.

Öffentliches Inventar.

Bénéfice d'inventaire.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Konkurs- und Nachlass-Statistik (Juni 1979) – Statistique des faillites et concordats (juin 1979).

Die EFTA-Länder und Spanien unterzeichnen ein multilaterales Freihandelsabkommen – Les pays de l'AELE et l'Espagne ont signé un accord de libre-échange multilatéral.

Kleinhandelsumsätze im Mai 1979 – Le chiffre d'affaire du commerce de détail au mois de mai 1979.

Die Volkswirtschaft: Auszug aus der Juni-Nummer.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Handelsregister

Registre du commerce

Registro di commercio

Zürich – Zurich – Zurigo

21. Juni 1979

Computer Program Products CPP Ltd, Zweigniederlassung in Zürich 11 (SHAB Nr. 281 vom 30. 11. 1978, S. 3701), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Genf. Die Firma am Hauptsitz lautet nun ADR Applied Data Research Ltd und die der Zweigniederlassung demzufolge ADR Applied Data Research Ltd.

21. Juni 1979

Amerint Grundstücks AG, in Zürich 2 (SHAB Nr. 163 vom 15. 7. 1977, S. 2334), Dr. Ernst Heer und Friedrich Baumgartner sind aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften sowie die Prokura von Gertrud Frösch sind erloschen. Neues einziges Mitglied des VR mit Einzelunterschrift: Sergio Bernasconi, von und in Lugano.

21. Juni 1979

Kenitex SA, Zweigniederlassung in Kloten. Unter dieser Firma hat die im Handelsregister von Vevey eingetragene Aktiengesellschaft «Kenitex SA», mit Sitz in Montreux (SHAB Nr. 102 vom 3. 5. 1978, S. 1398), in Kloten eine Zweigniederlassung errichtet. Adresse: Thalwiesenstrasse 1. Die Gesellschaft bezweckt die Herstellung, den Vertrieb und den Verkauf von Fassaden-Fertigverputz in der Schweiz, welche die Marke «Kenitex» tragen. Ferner bezweckt sie die Vertretung, die Herstellung und den Verkauf von sämtlichen Produkten und Waren in der Schweiz, welche mit der Bauindustrie im Zusammenhang stehen. Für die Zweigniederlassung zeichnen Jean-Louis Morel, von und in Chardonne, einziges Mitglied des Verwaltungsrates, mit Einzelunterschrift, und Albert Kempf, von Bülach, in Zürich, mit Einzelprokura.

21. Juni 1979

Ali AG, in Kloten (SHAB Nr. 36 vom 13. 2. 1979, S. 465). Die Generalversammlung vom 19. 6. 1979 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt den Import, Export, Vertrieb und Handel mit Zinnsachen, Spielzeugwaren, Geschenkartikeln und ähnlichen Gütern. Die Aktien lauten nun auf den Namen. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern.

21. Juni 1979

ATO Chemie (Schweiz) AG [ATO Chimie (Suisse) SA] [ATO Chimica (Svizzera) SA], in Zürich 3, Dölschweg 39, Aktiengesellschaft (Neueintragung). Statutendatum: 8. 6. 1979. Zweck: Herstellung von und Handel mit chemischen Produkten, Nebenprodukten und Derivaten aller Art auf dem schweizerischen Markt, insbesondere die Erforschung von Verfahren und deren industrielle Anwendung, den Erwerb, die Verwertung und Veräusserung von Patenten oder Lizenzen aller Art, die Errichtung, den Erwerb, die Miete, den Betrieb, den Verkauf von Unternehmen und Fabriken aller Art, die Schaffung, den Erwerb, die Miete, die Benutzung von Transportmitteln aller Art auf dem See-, Fluss- oder Landweg, die Einlagerung, den Verkauf und den Gebrauch der obenverhännten Waren, Produkte oder Nebenprodukte; Immobilientransaktionen, Finanztransaktionen, inklusive Darlehen, Vorschüsse oder Kredite an oder von Privatpersonen oder Gesellschaften. Grundkapital: Fr. 500 000, voll liberiert; 5000 Namenaktien zu Fr. 100. Publikationsorgan: SHAB VR (Verwaltungsrat); 1 oder mehrere Mitglieder. Mitglieder des VR: Arsène Schun, französischer Staatsangehöriger, in Chatoir (F), Präsident, mit Einzelunterschrift, sowie Kurt Huberbühler, von Romanshorn, in Stallikon, und Jean-Pierre Kratzer, von Aeschi bei Spiez, in Hütten; beide mit Kollektivunterschrift zu zweien.

21. Juni 1979

Geiling AG, in Elgg, Baukonstruktionen (SHAB Nr. 30 vom 6. 2. 1979, S. 382). Die Generalversammlung vom 6. 6. 1979 hat die Fusion mit der «Geilinger Stahlbau AG», in Winterthur, beschlossen. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. 12. 1978 gehen im Sinne von Art. 748 OR an die «Geilinger Stahlbau AG» über. Die Geiling AG ist aufgelöst.

21. Juni 1979

Geilinger Stahlbau AG, in Winterthur 2 (SHAB Nr. 50 vom 1. 3. 1979, S. 658). Die Generalversammlung vom 6. 6. 1979 hat die Fusion mit der «Geiling AG», in Elgg, beschlossen und die Statuten geändert. Aktiven und Passiven der «Geilinger AG» gemäss Bilanz per 31. 12. 1978, wonach die Aktiven Fr. 24 690 435.84 und die Passiven Fr. 23 152 896.08 betragen, sind im Sinne von Art. 748 OR an die Geilinger Stahlbau AG übergegangen, und zwar zum Preise von Fr. 1 373 539.76. Durch Ausgabe von 1000 Namenaktien zu Fr. 1000 ist das Grundkapital von Fr. 3 000 000 auf Fr. 4 000 000 erhöht worden. Es zerfällt nun in 4000 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Vom Erhöhungsbetrag sind Fr. 846 000 dadurch liberiert worden, dass vom Preise für das übergegangene Vermögen der «Geilinger AG» Fr. 846 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht worden sind. Die Gesellschaft bezweckt nun die Tätigkeit als Ingenieur- und Metallbau-Unternehmung, im besonderen auf dem Gebiete der Metallverarbeitung, des Stahl- und Apparatebaus, des Anlagen- und Generalbaus, der Beratung und Planung.

21. Juni 1979

Geilinger Stahlbau AG, Zweigniederlassung in Bülach (SHAB Nr. 50 vom 1. 3. 1979, S. 658), mit Hauptsitz in Winterthur. Die Gesellschaft bezweckt nun die Tätigkeit als Ingenieur- und Metallbau-Unternehmung, im besonderen auf dem Gebiete der Metallverarbeitung, des Stahl- und Apparatebaus, des Anlagen- und Generalbaus, der Beratung und Planung.

21. Juni 1979

SZH Kugelumlaufspindel, GmbH, in Feuerthalen (SHAB Nr. 300 vom 23. 12. 1975, S. 3407). Die Gesellschafterversammlung vom 12. 6. 1979 hat die Statuten geändert. Neuer Gesellschafter mit einer Stammeinlage von Fr. 7000 ist Johann Rhy, von und in Bolodingen. Das Stammkapital ist somit von Fr. 21 000 auf Fr. 28 000 erhöht worden. Gesellschafter und Geschäftsführer Jules Hallf wohnt nun in Avully.

21. Juni 1979

Cementia Holding AG, in Zürich 1 (SHAB Nr. 109 vom 11. 5. 1979, S. 1529), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an Zementunternehmen usw. Die Generalversammlung vom 13. 6. 1979 hat die Statuten geändert. Durch Ausgabe von 10 000 Inhaberaktien zu Fr. 100 ist das Grundkapital von bisher Fr. 8 000 000 auf Fr. 9 000 000, zerlegt in 90 000 Inhaberaktien zu Fr. 100 erhöht worden. Es ist voll liberiert. Ferner sind 8400 auf den Inhaber lautende Partizipationscheine zu Fr. 100 ausgegeben worden. Es bestehen nun 22 500 auf den Inhaber lautende Partizipationscheine zu Fr. 100, welche die statutarisch näher umschriebenen Rechte, die sich auf den Reingewinn, das Liquidationsergebnis und auf den Bezug von neuen Aktien und Partizipationscheinen beziehen, gewährleisten.

21. Juni 1979

Indufer AG, in Zürich 1, Vertrieb von und Handel mit Erzeugnissen aus Eisen usw. (SHAB Nr. 178 vom 2. 8. 1977, S. 2525). Die Generalversammlung vom 21. 5. 1979 hat die Statuten geändert. VR (Verwaltungsrat): mindestens 3 Mitglieder. Walter Graef und Jean Böhm sind aus dem VR ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen.

21. Juni 1979

Neofidaria AG, in Zürich 1, Treuhandgeschäfte (SHAB Nr. 137 vom 15. 6. 1978, S. 1885). Die Unterschriften von François Cand und Pierluigi Guidali sind erloschen. Neuer Vizedirektor mit Kollektivunterschrift zu zweien für das Gesamtunternehmen: Leonardo Bernasconi; seine Prokura ist erloschen. Neu haben Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen: Paolo Lambertini, von Riva San Vitale, in Coldrerio, und Donato Cortesi, von und in Poschiavo; sie zeichnen jedoch nicht mit einem andern Prokuristen.

21. Juni 1979

Alubox AG, bisher in Zollikon, Metallwaren (SHAB Nr. 127 vom 4. 6. 1974, S. 1519). Statuten am 29. 5. 1979 geändert. Neuer Sitz: Zürich 8. Adresse: Seefeldstrasse 9, c/o Kosan AG.

21. Juni 1979

Fernost-Reisen Gubler AG, in Zürich 11, Reisebüro (SHAB Nr. 242 vom 16. 10. 1978, S. 3177). Willy P. Stelzer und Jürg Hefti aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; ihre Unterschriften erloschen. Neues Mitglied des VR und zugleich Präsidentin desselben mit Einzelunterschrift: Hanna Gubler, von Schwarzenberg, in Zürich. Arthur Gubler, Mitglied des VR, führt nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift.

21. Juni 1979

ARM Assurances-Revisions und Mandate SA, in Zürich 1, Versicherungs-Portefeuilles (SHAB Nr. 239 vom 12. 10. 1978, S. 3141). Neu hat Einzelprokura: Berta Wehrli, von und in Zürich.

21. Juni 1979

Hauser Champignon Kulturen AG, in Gossau (SHAB Nr. 142 vom 21. 6. 1977, S. 2037). James Sinden aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift erloschen.

21. Juni 1979

Interbusiness Services SA, in Zürich 1, Unternehmensberatung (SHAB Nr. 297 vom 19. 12. 1978, S. 3906). Die Prokura von Alois N. Bolt ist erloschen.

21. Juni 1979

Kopynvest SA in Liquidation, in Zürich 4, durch Konkurs aufgelöste Aktiengesellschaft; Beteiligung an Unternehmen usw. (SHAB Nr. 273 vom 21. 11. 1978, S. 3593). Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma wird gemäss Art. 66 Abs. 11 HRegV von Amtes wegen gelöscht.

21. Juni 1979

Maggi-Unternehmungen AG, in Lindau, Beteiligung an Unternehmungen, insbesondere der Nahrungsmittelindustrie (SHAB Nr. 128 vom 5. 6. 1978, S. 1763). Theodor Waldesbühl, dieser infolge Todes, und Eugène Chevalley sind aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Neue Mitglieder des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Edmond Annen, von Saanen, in Blonay, und Dr. Peter Helfersrieder, von Basel, in Corseaux.

21. Juni 1979

Synerga AG, in Zürich 8, Beratung und Projektierung usw. auf dem Gebiet der technischen Installationen (SHAB Nr. 115 vom 18. 5. 1977, S. 1637). Prof. Peter Steiger ist aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied des VR mit Kollektivunterschrift zu zweien: Franz Staub, von und in Zürich.

21. Juni 1979

Klasag AG, in Zürich 8, Immobilien (SHAB Nr. 173 vom 27. 7. 1977, S. 2465). Josef Wissmann ist infolge Todes aus dem VR (Verwaltungsrat) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neues Mitglied und Präsident des VR mit Einzelunterschrift ist Otto Schmid, von und in Zürich.

21. Juni 1979

Marti AG Zürich, in Zürich 11, Ausführung von Bauarbeiten (SHAB Nr. 51 vom 2. 3. 1978, S. 645). Die Prokuren von Silvio Merotto und Ottokar Fries sind erloschen.

21. Juni 1979

Marti AG Zürich, Zweigniederlassung Regensdorf, in Regensdorf, Ausführung von Bauarbeiten (SHAB Nr. 51 vom 2. 3. 1978, S. 645), mit Hauptsitz in Zürich. Die Prokuren von Silvio Merotto und Ottokar Fries sind erloschen.

Genf - Genève - Ginevra

- 18 juin 1979
Mireille Duc-Maugé Diffusion, à Genève. Chef de la maison: Mireille Duc-Maugé, de France, à Genève. Procuration individuelle a été conférée à Jean-Claude Duc-Maugé, de France, à Genève. Commerce d'accessoires esthétiques. 3, rue de la Scie.
- 18 juin 1979
«Panoramic Verlags» Jean Moreillon, à Carouge, édition de livres, etc. (FOSC du 19. 10. 1976, p. 2957). Nouveau siège: Genève. 13, boulevard d'Ivoy. Le chef de la maison est maintenant domicilié à Onex.
- 18 juin 1979
AF Publicité, Pétier et Pradervand, à Plan-les-Ouates, société en nom collectif qui a commencé le 1. 5. 1977. Associés: Adrien Pétier, de et à Plan-les-Ouates, et François Pradervand, de Bardonnex, à Perly-Certoux, lesquels signent collectivement à deux. Entreprise de peinture notamment publicitaire. 179, route de Saint-Julien.
- 18 juin 1979
Unique Intérieur, Annemarie Riisager, à Avusy. Chef de la maison. Annemarie Riisager, du Danemark, à Avusy. Commerce en gros d'articles destinés à l'ameublement et à la décoration d'intérieurs, ainsi que d'articles pour cadeau. 24, chemin du Cusinand.
- 18 juin 1979
Gerolama Sanci, à Genève. Chef de la maison: Gerolama Sanci, d'Italie, à Genève. Commerce d'articles de mercerie, de bonneterie et de vêtements prêt-à-porter à l'enseigne «Mercerie Boutique Mina». 19, rue de Montchoisy.
- 18 juin 1979
Charles H. Sandoz & Cie, à Genève, société en commandite qui a commencé le 1. 5. 1979. Associé indéfiniment responsable: Charles-Henri Sandoz, de Peseux, à Genève. Associé commanditaire: Lipton Chuang, du Portugal, à Hong Kong, avec une commandite de fr. 100 000. Participations et représentations principalement dans le domaine de l'horlogerie. 47, chemin Moise-Duboule, chez Charles-Henri Sandoz.
- 18 juin 1979
Pierre Golay & Cie SA, à Genève, commerce de tous produits manufacturés et alimentaires, etc. (FOSC du 21. 6. 1979, n° 142, p. 1998). La société est dissoute par suite de faillite prononcée par jugement du Tribunal de 1^{re} instance du 22. 5. 1979.
- 18 juin 1979
Helma Services SA, à Genève, nouvelle société anonyme. Statuts du 8. 6. 1979. But: fournir tous services techniques, administratifs, financiers, économiques; procéder à toutes recherches et études en particulier dans le domaine des investissements immobiliers; commerce, distribution et représentation de tous produits. Capital: fr. 100 000, entièrement versé, divisé en 100 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Gérard Henry, de Vuillierens, à Genève, président, et Roberto Feller, de Beckenried, à Uitikon, secrétaire; lesquels signent individuellement. Adresse: 72, boulevard de Saint-Georges, chez Henry et Graz, avocats.
- 18 juin 1979
Pargere restaurant SA, à Genève, nouvelle société anonyme. Statuts du 8. 6. 1979. But: exploitation d'un restaurant. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Gérod Iten, d'Unterägeri, à Genève, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 24, avenue de la Gare-des-Eaux-Vives, chez Gérod Iten.
- 18 juin 1979
Société de Surveillance (Genève) SA, à Genève (FOSC du 30. 6. 1975, p. 1805). Willy Wältli n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Administration: Jean-Pierre Henchoz, président; Pierre Mojon, nommé secrétaire, et Eugen Birchler, de Zurich, à Cologny, également directeur; lesquels signent individuellement. Nouvelle adresse: 15, rue Thalberg.
- 18 juin 1979
Armurerie des Bastions SA, à Genève (FOSC du 18. 1. 1979, p. 172). Nouvelle adresse: 22, avenue du Mail.
- 18 juin 1979
Société des Forces Motrices de Chancy-Pougny, à Chancy (FOSC du 18. 1. 1979, p. 172). L'administrateur Gilbert Duboule est originaire de Vandœuvres (et non pas de Genève).
- 18 juin 1979
Des Gouttes & Cie SA, à Genève, agence générale d'assurances (FOSC du 20. 5. 1975, p. 1368). Procuration individuelle a été conférée à Francis Carme, de Genève, à Lancy.
- 18 juin 1979
SI Confignon Golf A, à Genève, société anonyme (FOSC du 9. 11. 1978, p. 3475). Nouvelle adresse: 17, rue Bovy-Lysberg, chez Banque Gutzwiller, Kurz, Bungener SA.
- 18 juin 1979
SI Confignon Golf B, à Genève, société anonyme (FOSC du 9. 11. 1978, p. 3475). Nouvelle adresse: 17, rue Bovy-Lysberg, chez Banque Gutzwiller, Kurz, Bungener SA.
- 18 juin 1979
SI Confignon Golf C, à Genève, société anonyme (FOSC du 9. 11. 1978, p. 3475). Nouvelle adresse: 17, rue Bovy-Lysberg, chez Banque Gutzwiller, Kurz, Bungener SA.
- 18 juin 1979
Fidnam SA, Genève, à Genève, activité d'une société fiduciaire (FOSC du 17. 8. 1977, p. 2683). Markus Binggeli est maintenant domicilié à Crans-près-Céligny.
- 18 juin 1979
Jewisa SA, à Vernier, atelier de mécanique de précision, etc. (FOSC du 22. 11. 1977, p. 3743). Gérard Goffinet n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Charles Ribordy, de Ridides, à Genève, est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. L'administrateur Bernard Planche est maintenant domicilié à Vernier.
- 18 juin 1979
Marli SA, à Genève, exécution d'études de marché, etc. (FOSC du 23. 1. 1978, p. 213). L'administrateur Hermann-Antoon van Croonenburg est maintenant originaire de Meyrin. Arnfried Uhlig, de RFA, à Viersen près Düsseldorf (D), est membre et secrétaire du conseil d'administration avec signature individuelle.
- 18 juin 1979
Orion Tours SA, à Genève, organisation de tous voyages touristiques, etc. (FOSC du 31. 8. 1976, p. 2493). Dimitrios Skeparnias n'est plus administrateur. Barbara Ambuehl, d'Uznach, à Genève, est membre du conseil d'administration; elle n'exerce pas la signature sociale. L'administrateur Claude Stylianoudis, jusqu'ici délégué, a été nommé secrétaire; il continue à signer individuellement.

- 18 juin 1979
Société Anonyme du Pipeline à Produits Pétroliers sur Territoire genevois (SAPPRO), à Genève (FOSC du 15. 11. 1978, p. 3541). Hugo Luchsinger et Ronald Ganz ne sont plus administrateurs; les pouvoirs du premier sont radiés. Harald Wyss, de Landiswil, à Zurich, est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux. Eric Wanner, de et à Adliswil, est administrateur suppléant; il n'exerce pas la signature sociale. Georges Dulex, directeur, est maintenant domicilié à Chancy.
- 18 juin 1979
Socsa International SA, à Genève, toutes opérations commerciales, etc. (FOSC du 9. 9. 1974, p. 2445). Administration: Alexandre Hauchmann, nommé président; Peter J. Pistor, des Pays-Bas, à Naarden (Hollande du Nord); et Philipp Fürstenberger, de Bâle, à Oberwil BL; lesquels signent collectivement à deux; les pouvoirs d'Alexandre Hauchmann sont modifiés en ce sens. Nouvelle adresse: 31, rue du Rhône.
- 18 juin 1979
Société Immobilière Rue Toepffer 5, à Genève, société anonyme (FOSC du 3. 12. 1974, p. 3230). Administration: Elisabeth Necker, de et à Genève, présidente; Alfred Necker, jusqu'ici président, nommé secrétaire, et Roland Cramer, jusqu'ici secrétaire; lesquels signent individuellement.
- 18 juin 1979
Unitrams SA, à Genève, courtage et gestion de tous biens immobiliers, etc. (FOSC du 8. 12. 1978, p. 3797). Jacques Hochstaetter et Gabriel C. Oltramare ne sont plus administrateurs; leurs pouvoirs sont radiés. Markus Binggeli, de Wählern, à Crans-près-Céligny, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 10, boulevard du Théâtre, chez Fidnam SA, Genève.
- 18 juin 1979
Acturus SA, à Genève (FOSC du 27. 10. 1975, p. 2860). Capital porté de fr. 50 000 à fr. 100 000, par incorporation de réserves à concurrence de fr. 50 000 et émission de 50 actions de fr. 1000 nominatives. Capital: fr. 100 000, entièrement versé, divisé en 100 actions de fr. 1000 nominatives. Statuts modifiés le 31. 5. 1979.
- 18 juin 1979
Attel SA, à Genève, accessoires pour automobiles et caravane, etc. (FOSC du 2. 3. 1976, p. 597). Le capital de fr. 50 000 est maintenant entièrement versé. Statuts modifiés le 12. 6. 1979.
- 18 juin 1979
Banque Clariden, à Genève, succursale d'une entreprise ayant son siège à Zurich (FOSC du 7. 3. 1978, p. 703). Les pouvoirs de Robert-H. Lutz et C.-Walter Fessler sont radiés. William Wirth, de et à Zurich, membre du conseil d'administration, signe collectivement à deux. Signature collective à deux a été conférée à Kurt Steiner, maintenant à Remetschwil; Gilbert Guignard, Hans-Ulrich Nadig et Kurt Soom, d'Ursenbach, à Zurich, nommés sous-directeurs de la société; la procuration des trois premiers est radiée. Procuration collective à deux a été conférée à Kurt Cordani, de Wangen SZ, à Zurich, et Rolf Wagner, de Mosnang, à Horgen.
- 18 juin 1979
International Air Carrier Association (IACA), à Genève (FOSC du 16. 10. 1978, p. 3184). Statuts modifiés le 14. 3. 1979 sur des points non soumis à l'inscription.
- 18 juin 1979
Radcliffes Trustee Company SA, à Genève, gestion de fonds, etc. (FOSC du 20. 2. 1979, p. 552). Statuts modifiés le 5. 6. 1979, sur un point non soumis à l'inscription.
- 18 juin 1979
Sensore SA, à Genève, société anonyme (FOSC du 7. 6. 1979, p. 1818). La version allemande de la raison sociale est supprimée. Réunion et conversion des 500 actions de fr. 100, jusqu'ici au porteur, en 50 actions de fr. 1000, nominatives. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000 nominatives. Nouveaux statuts du 7. 6. 1979.
- 18 juin 1979
Sodichimic SA, à Troinex, matières premières et produits pour l'industrie chimique et pharmaceutique, etc., succursale d'une entreprise ayant son siège à Lausanne (FOSC du 23. 8. 1978, p. 2649). Les pouvoirs d'Albert Dubois sont radiés. L'administrateur délégué Charles Joris, jusqu'ici vice-président, nommé président, continue à signer individuellement. Les administrateurs Hubert Plantard, des Bayards, à Genève, vice-président, et Jean-Michel Froidevaux, de La Chaux-de-Fonds, à Jouxteaux-Mézery, secrétaire, signent individuellement. Procuration individuelle; limitée aux affaires de la succursale, a été conférée à Denise Ferret, de Genève, à Vandœuvres.
- 18 juin 1979
Richard Vatter, à Chêne-Bougeries, cultivateur-grainier, etc. (FOSC du 13. 7. 1970, p. 1603). Par suite du transfert de son siège à Arzier, la maison a été inscrite au registre de Nyon (FOSC du 14. 6. 1979, p. 1906). Par conséquent, elle est radiée d'office du registre de Genève.
- 19 juin 1979
Labimpeux, Luc Badel, à Genève. Chef de la maison: Luc Badel, de et à Genève. Importation, exportation et courtage de produits de toute nature. 18, rue Dancet.
- 19 juin 1979
Garage Léman, Ch. Boross, à Genève (FOSC du 4. 12. 1978, p. 3743). Objet modifié: garage, importation et commerce de véhicules automobiles.
- 19 juin 1979
Autolocalion Léman, Ch. Boross, à Genève. Chef de la maison: Charles Boross, de Genève, à Meyrin. Location de voitures sans chauffeur. 47, rue des Pâquis.
- 19 juin 1979
Taxis Léman, Ch. Boross, à Genève. Chef de la maison: Charles Boross, de Genève, à Meyrin. Entreprise de taxis et location de voitures avec chauffeur. 47, rue des Pâquis.
- 19 juin 1979
Argimiro Exposito et Bruno Raiti, à Chêne-Bougeries, café, etc., société en nom collectif (FOSC du 24. 4. 1979, p. 1280). La société est dissoute. Sa liquidation est opérée sous la raison sociale: Argimiro Exposito et Bruno Raiti, en liquidation. Liquidateurs: les associés Argimiro Exposito et Bruno Raiti, avec signature collective à deux.
- 19 juin 1979
Carrosserie Fritel, Fredy Salamin, à Carouge (FOSC du 14. 4. 1976, p. 1031). Le chef de la maison a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de première instance du 22. 5. 1979.
- 19 juin 1979
G. Mégevet & A. David, à Carouge, gypserie, etc., société en nom collectif (FOSC du 29. 6. 1970, p. 1490). Procuration collective à deux a été conférée à Eric Fleury, de Genève, à Mies.
- 19 juin 1979
«Emve» Marc Vonlanthen, à Genève, articles de pêche, etc. (FOSC du 17. 12. 1979, p. 3618). Nouvelle adresse: 47-49, quai du Rhône. Adjonction à l'objet: fabrication, représentation et commerce d'articles de sports et de loisirs. Procuration individuelle a été conférée à Philippe Rieker, de Genève, à Peseux.

- 19 juin 1979
R. Zahnd, à Genève. Chef de la maison: Roland Zahnd, de Guggisberg, à Genève. Atelier de petite mécanique. 3, rue du Vieux-Billard.
- 19 juin 1979
Delfino Zapico, à Vernier. Chef de la maison: Delfino Zapico, d'Espagne, à Genève. Importation, représentation et commerce de tableaux, lithographies, objets d'art et artisanat en provenance de l'Extrême-Orient, publicité et graphisme. 1, rue Carqueron. La maison exploite une galerie, à Genève, à l'enseigne «El Gurung», 14, Grand'Rue.
- 19 juin 1979
Bucomes SA, à Genève, nouvelle société anonyme. Statuts du 14. 6. 1979. But: toutes opérations financières; achat, vente, importation, exportation et représentation de toutes marchandises, produits et articles; achat et vente de toutes matières premières à terme. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 500 actions de fr. 100, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Kamen Troller, de Lucerne, à Cologny, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 12, rue du Marché.
- 19 juin 1979
Arnold Delatour SA, à Genève, nouvelle société anonyme. Statuts du 14. 6. 1979. But: achat, vente et expertise d'objets d'art et d'antiquités, organisation de ventes aux enchères publiques, ainsi que d'expositions; édition, publication et promotion de toutes productions dans le domaine culturel; toutes prestations de service s'y rapportant. Capital: fr. 50 000, versé à concurrence de fr. 20 000, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Arnold Delatour, des USA, à Munich, président; Robert Turrettini, de Genève, à Vandœuvres, secrétaire, et Philippe Neyroud, de Genève, à Jussy; lesquels signent collectivement à deux. Adresse: 22, rue de la Corrairie, chez Poncet, Turrettini et Amaudruz, avocats.
- 19 juin 1979
Société de Gestion et de Direction SA, à Carouge (FOSC du 1. 11. 1978, p. 3377). La procédure de faillite ayant été clôturée, la société est radiée d'office.
- 19 juin 1979
Karawick Trading Co SA, à Genève, nouvelle société anonyme. Statuts du 15. 6. 1979. But: achat, vente, importation et exportation de tous produits bruts ou manufacturés. Capital: fr. 50 000, entièrement versé, divisé en 50 actions de fr. 1000, au porteur. Organe de publicité: FOSC. Administration d'un ou de plusieurs membres: Boris Zalzman, de et à Chêne-Bougeries, administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: 8, rue du Marché, chez Samourai SA.
- 19 juin 1979
Antex SA, à Genève, fourniture de conseils et services, etc. (FOSC du 29. 4. 1976, p. 1176). Gérard Henry n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Konrad Stauffacher reste seul administrateur et signe désormais individuellement.
- 19 juin 1979
Epecca, à Genève, représentation de tout matériel culturel, etc., société anonyme (FOSC du 23. 2. 1979, p. 594). Gérard Willy L'Hôte n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. René Baravaglio-Grisa, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle.
- 19 juin 1979
Société Immobilière Florieu, à Genève, société anonyme (FOSC du 28. 7. 1977, p. 2483). François-Henri Chavaz, d'Onex, à Genève, est membre du conseil d'administration avec signature collective à deux.
- 19 juin 1979
Multihôtels Family Club Marigny Est, à Genève, association (FOSC du 11. 12. 1978, p. 3820). L'association est radiée d'office en vertu de l'art. 100 al. 3 O.R.C. sur décision de l'autorité cantonale de surveillance du 6. 6. 1979.
- 19 juin 1979
Semisa SA, à Genève, exploitation et mise en valeur de tous brevets, etc. (FOSC du 3. 1. 1979, p. 8). Jean Patry n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont radiés. Edouard Givel, de Payerne, à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Nouvelle adresse: 26, rue de l'Athéna, chez Edouard Givel.
- 19 juin 1979
Texon SA, à Genève, achat et vente de tout produit textile, etc. (FOSC du 31. 5. 1979, p. 1759). Adresse: 25, rue Kléberg.
- 19 juin 1979
Giger, Jetzer & Cie, Société Fiduciaire et de Gestion SA, à Genève (FOSC du 22. 6. 1978). Nouvelle adresse: 9, route des Jeunes.
- 19 juin 1979
Société de Recherches et de Synthèses organiques, à Genève, recherches dans le domaine de la chimie organique, etc. (FOSC du 9. 3. 1977, p. 787). Nouvelle adresse: 9, route des Jeunes, chez Giger, Jetzer & Cie, Société Fiduciaire et de Gestion SA.
- 19 juin 1979
Squale Diffusion SA, à Genève, diffusion de produits chimiques, etc. (FOSC du 16. 3. 1977, p. 871). Nouvelle adresse: 9, route des Jeunes, chez Giger, Jetzer & Cie, Société Fiduciaire et de Gestion SA.
- 19 juin 1979
ADC SA, Genève, à Genève, promotion de la vente de matériels électriques et électroniques, etc. (FOSC du 31. 5. 1979, p. 1759). Signature individuelle a été conférée à Christian Breynaert, de France, à Divonne-les-Bains, France, directeur.

Jura - Jura - Giura

Bureau de Porrentruy

- 19 juin 1979
Armatec S.A., à Courgenay. Suivant acte authentique et statuts du 1^{er} juin 1979, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la fabrication, l'achat et la vente d'articles pour le bâtiment et la construction. Elle peut en outre prendre des participations dans d'autres sociétés, acheter et vendre des immeubles et procéder à toute opération financière dans le cadre du but social. Le capital social est de fr. 50 000, divisé en 500 actions de fr. 100 chacune, au porteur. Le capital social est entièrement libéré. Les publications de la société sont faites dans la FOSC. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée si tous les actionnaires sont connus, respectivement par publication dans la FOSC. La société est administrée par un conseil d'administration d'un à cinq membres. Il est actuellement composé de Francis Wannier, de Sohyères, à Courtellé, président; Eric Uhlmann, de Walterswil, à Courgenay, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Locus: route de Cornol 235.

Abhanden gekommene Werttitel Titres disparus - Titoli smarriti

Aufruf - Sommations - Diffida

Es wird vermisst:

Sparheft Nr. 502 593.3 der Aarg. Hypotheken- und Handelsbank Baden, Wert per 11. April 1979 Fr. 11 381.60.

An allfällige Inhaber dieses Sparheftes ergeht hiermit die Aufforderung, dasselbe innert sechs Monaten, d. h. bis 2. Januar 1980 dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (1006²)

5400 Baden, den 27. Juni 1979 Bezirksgericht Baden

Der unbekannte Inhaber des Eigentümerschuldbriefes von Fr. 30 000.- vom 21. April 1952, Belege Serie II/9281, haftend im 2. Rang auf der Liegenschaft Rainstrasse 19, in Köniz, Grundbuchblatt Nr. 4954, des Niklaus von Mühlenen, daselbst, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert Jahresfrist, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls die Kraftloserklärung erfolgt. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (993²)

3011 Bern, den 28. Mai 1979

Der Gerichtspräsident III von Bern:
Dr. Minnig

Es wird vermisst:

Inhaber-Schuldbrief d. d. 10. August 1940 per Fr. 4000.-, haftend im 2. Rang auf GB Bremgarten Nr. 439.

Der Besitzer dieses Inhaber-Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, denselben bis 23. Juni 1980 dem Bezirksgericht Bremgarten abzugeben, ansonst dieser gemäss Art. 870 ZGB und 986 OR als kraftlos erklärt würde. (971¹)

5620 Bremgarten, den 20. Juni 1979

Bezirksgericht

Es wird vermisst:

Eigentümerschuldbrief über Fr. 20 000.- vom 18. Februar 1966, Beleg III/9632, zugunsten von Spychiger Rudolf, 1898, und Spychiger Johanna, 1924, beide Lobärg, Erising, lastend in der 1. Pfandstelle auf der Liegenschaft Erising-Grundbuchblatt Nr. 744, Plan 12; Maximalzinsfuß 6½%.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, diesen innert Jahresfrist, vom erstmaligen Erscheinen dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, dem Richteramt II von Burgdorf vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (1005²)

3400 Burgdorf, den 26. Juni 1979

Der Gerichtspräsident II:
Righetti

Es werden folgende Obligationen des Kantons Graubünden, lastend auf Inhaber, vermisst:

30 Obligationen à nom. Fr. 5000.-, zu 5¼%, mit folgenden Nummern:
3357, 3847-3852, 3914-3917, 3963-3965, 3973, 3982, 3984, 3986-3989, 4028, 5135, 5188, 5584, 5993, 6497-6500, Laufzeit: 1. Oktober 1969 bis 30. September 1984, mit Jahrescoupons per 30. September 1979 bis 1984.

100 Obligationen à nom. Fr. 1000.-, zu 5¼%, mit folgenden Nummern:
688-737 und 788-837, Laufzeit: 1. Oktober 1969 bis 30. September 1984, mit Jahrescoupons per 30. September 1979 bis 1984.

Die unbekanntenen Inhaber der vorstehend aufgeführten Obligationen werden hiermit aufgefordert, dieselben innert sechs Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Amte vorzulegen, widrigenfalls die Titel als kraftlos erklärt werden. (996²)

7002 Chur, den 25. Juni 1979

Der Präsident des Bezirksgerichtes Plessur:
Dr. J. Sprecher

Der derzeitige Besitzer des nachgenannten Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert acht Monaten beim Unterzeichneten vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird:

Schuldbrief vom 20. Juli 1959, lastend auf Grundbuch Nunningen Nr. 1194 im 1. Rang, im Betrage von Fr. 10 000.- zugunsten der Solothurner Kantonalbank, Breitenbach, Schuldner zur Zeit der Errichtung war Marie Schweizer-Hänggi, 1910, Nunningen. (982²)

4143 Dornach, den 20. Juni 1979

Der Amtsgerichtspräsident
von Dorneck-Thierstein

Es wird vermisst:

1 Kassaschein Nr. 640244 der Ersparnkasse Aeschi vom 5. November 1977/80 auf den Inhaber von Fr. 5000.-, 3¼%, mit Coupons per 5. November 1979 und 80.

Der unbekannte Inhaber dieses Kassascheins wird aufgefordert, diesen innert 6 Monaten, d. h. bis 29. Dezember 1979, der Gerichtsschreiberei Frutigen vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (997¹)

3714 Frutigen, den 26. Juni 1979

Der Gerichtspräsident:
Hari

Es werden vermisst:

1. Auszug Ziff. 28, datiert vom 11. Mai 1819/20. März 1837, Fr. 351.65, haftend auf GB Nr. 139 «Obergiebel» Gersau, des Josef Camenzind-Grab sel. Erben, Gersau.

2. Handschrift Ziff. 32, datiert vom 11. Dezember 1841, Fr. 351.65, haftend auf GB Nr. 139 «Obergiebel» Gersau, des Josef Camenzind-Grab sel. Erben, Gersau.

Die unbekanntenen Inhaber dieser Pfandtitel oder jedermann, der über das Schicksal derselben Auskunft geben kann, werden aufgefordert, innert Jahresfrist, d. h. bis 29. Juni 1980 diese Pfandtitel dem Bezirksgerichtspräsidium Gersau vorzulegen, ansonst Kraftloserklärung erfolgt. (1004²)

6442 Gersau, den 29. Juni 1979

Bezirksgerichtspräsidium Gersau

Es werden vermisst:

1. 250 Namenaktien Nrn. 10661-10860 und 16760-16809 samt Coupons Nrn. 13-30 der Elektrizitätswerk Bündner Oberland AG in Waltensburg, lastend auf Gemeinde Sagogn, à nom. Fr. 250.-.

2. Kassaobligation Nr. 489 der Raiffeisenkasse Sagogn, lastend auf Gemeinde Sagogn, Armenfonds, à nom. Fr. 10 000.- zu 3¼% Zins, Laufzeit 28. Juni 1977 bis 28. Juni 1982, mit Jahrescoupons per 28. Juni 1979, 28. Juni 1980, 28. Juni 1981 und 28. Juni 1982.

3. Kassaobligation Nr. 490 der Raiffeisenkasse Sagogn, lastend auf Gemeinde Sagogn, Armenfonds, à nom. Fr. 35 000.- zu 3¼% Zins, Laufzeit 31. Dezember 1977 bis 31. Dezember 1982, mit Jahrescoupons per 31. Dezember 1979, 31. Dezember 1980, 31. Dezember 1981 und 31. Dezember 1982.

4. Kassaobligation Nr. 493 der Raiffeisenkasse Sagogn, lastend auf Politische Gemeinde Sagogn, à nom. Fr. 125 000.- zu 3¼% Zins, Laufzeit 20. Januar 1978 bis 20. Januar 1983, mit Jahrescoupons per 20. Januar 1980, 20. Januar 1981, 20. Januar 1982 und 20. Januar 1983.

5. Sparheft Nr. 151 der Raiffeisenkasse Sagogn, lastend auf Club Sportiv Sagogn, mit einem Saldo per 1. Januar 1979 von Fr. 4218.75.

6. Sparheft Nr. 408 der Raiffeisenkasse Sagogn, lastend auf Gemeinde Sagogn, Legat Dr. Cavelli, mit einem Saldo per 1. Januar 1979 von Fr. 3987.85.

7. Kontokorrentheft der Raiffeisenkasse Sagogn Nr. 133, lastend auf Gemeinde Sagogn, mit einem Saldo von Fr. 37 874.45.

8. Kontokorrentheft der Raiffeisenkasse Sagogn Nr. 116 F, lastend auf Bürgergemeinde/Politische Gemeinde Sagogn, Armenfonds, mit einem Saldo per 1. Januar 1979 von Fr. 50 000.-.

9. Kontokorrentheft der Raiffeisenkasse Sagogn, Nr. 113 F, lastend auf Politische Gemeinde Sagogn, Armenfonds, mit einem Saldo per 1. Januar 1979 von Fr. 2000.-.

10. Kontokorrentheft der Raiffeisenkasse Sagogn, Nr. 117 F, lastend auf Politische Gemeinde Sagogn, mit einem Saldo per 1. Januar 1979 von Fr. 10 000.-.

11. Kassaobligation Nr. 480 der Raiffeisenkasse Sagogn, lastend auf Evang. Schulfonds Sagogn, à nom. Fr. 3000.- zu 3¼% Zins, Laufzeit 26. April 1977 bis 26. April 1982, mit Jahrescoupons per 26. April 1979, 26. April 1980, 26. April 1981 und 26. April 1982.

12. Kassaobligation Nr. 506 der Raiffeisenkasse Sagogn, lastend auf Evang. Schulfonds Sagogn, à nom. Fr. 2000.- zu 3% Zins, Laufzeit 12. Januar 1979 bis 12. Januar 1982, mit Jahrescoupons per 12. Januar 1980, 12. Januar 1981 und 12. Januar 1982.

13. 5 Inhaberaktien der Sportbahnen Vals AG, Vals, Nrn. 103-107 à nom. Fr. 500.-, samt Coupons Nr. 1-11.

Es wird verfügt, dass gegenüber den aus den obgenannten Wertpapieren Verpflichteten ein Zahlungsverbot gilt (Art. 982 OR).

Es ergeht hiermit die amtliche Aufforderung, diese Werttitel innert 6 Monaten a dato der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, andernfalls werden sie als kraftlos erklärt. (998²)

7130 Illanz, den 28. Juni 1979

Bezirksamt Glenser:
B. Vincenz

Es wird vermisst:

Schuldbrief per Fr. 4000.- vom 6. Februar 1947, Bel. S. 1/4845, zugunsten der Bezirkskasse Laufen, lastend auf einem Miteigentumsanteil von ½ von Nenzlingen GbBl. Nr. 339, Eigentümer: Alfons Schneider sel., Nenzlingen.

Der allfällige Besitzer dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, den Titel binnen Jahresfrist nach der erstmaligen Veröffentlichung dieses Aufrufs im Schweizerischen Handelsamtsblatt dem Gerichtspräsidenten von Laufen vorzulegen, ansonsten der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (970¹)

4242 Laufen, den 20. Juni 1979

Der Gerichtspräsident:
Strasser

Es wird vermisst der Schuldbrief über Fr. 4000.- nebst Zins bis zu 7% vom 17. Oktober 1955, Beleg 1014, lastend im 2. Rang auf Parzelle 1198 des Grundbuchs Lausen, lastend auf den Inhaber.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert 1 Jahr seit der ersten Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (975¹)

4410 Liestal, den 21. Juni 1979

Obergerichtskanzlei Baselland

Es wird vermisst der Schuldbrief über Fr. 1000.- vom 27. Dezember 1943, Beleg 2132, lastend im 3. Rang auf Parzelle 2178 des Grundbuchs Reinach, lastend auf Darlehenskasse Reinach.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert 1 Jahr seit der ersten Publikation bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (976¹)

4410 Liestal, den 21. Juni 1979

Obergerichtskanzlei Baselland

Der Einzelrichter im summarischen Verfahren des Bezirksgerichtes Meilen hat den Aufruf der folgenden vermissten Urkunden bewilligt:

1. Inhaberschuldbrief von Fr. 10 000.-, datiert vom 2. Mai 1929, Grundbuchamt Säfä, Gesch. Prot. Säfä OW VI pg. 348 Nr. 207, Pfandtitelverzeichnis Nr. 104, lastend auf den Schuldner Robert Walder, geboren 1881, von Säfä, Wagnermeister, im Grund, Säfä, lastend im zweiten Rang auf der Liegenschaften Nr. 780 und 611, Prot. Säfä OW 3 pg. 70, bestehend aus einem Wohnhaus mit Werkstätte sowie einem Schopf und ca. 1078 m² Grundfläche in Säfä, ferner lastend auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 4501, bestehend aus 10 a 96 m² Gebäudefläche, Hofraum und Garten im Unteren Grund, und 22 m² Vorplatz, bisheriges Strassengebiet im Unteren Grund, Säfä.

2. Inhaberschuldbrief von Fr. 200 000.-, datiert vom 20. September 1974, Grundbuchprotokoll Hombrechtikon, Hauptakten 1974 Nr. 318, Pfandtitelverzeichnis Nr. 222, lastend auf den Schuldner Albert Halbheer, geboren 1940, von Hombrechtikon, Kaufmann, Mythenweg, Hombrechtikon, lastend im vierten Rang auf der Liegenschaft Kat.-Nr. 4576, bestehend aus drei Wohnhäusern, Assek.-Nr. 1621-1623, mit 37 a 32 m² Gebäudefläche, Hofraum und Garten in Lutikon, Grundregisterblatt 799, ferner lastend auf 26/40 Miteigentum an Kat.-Nr. 4577, Untervergaurage, Assek.-Nr. 1664, mit 1409 m² Gebäudefläche, Hofraum und Garten in Lutikon, Grundregisterblatt 1256 und 1043.

Der unbekannte Inhaber dieser Inhaberschuldbriefe und jedermann, der über diese Auskunft geben kann, wird hiermit aufgefordert, sich innerhalb eines Jahres nach der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt bei der Bezirksgerichtskanzlei Meilen zu melden bzw. die Inhaberschuldbriefe vorzulegen, ansonst diese kraftlos erklärt würden. (425²)

8706 Meilen, den 27. Februar 1979

Einzelrichter im summarischen Verfahren
des Bezirkes Meilen
Die a.o. Gerichtsssekretärin: Dr. Moser

Der derzeitige Besitzer des nachgenannten Schuldbriefes wird aufgefordert, diesen innert Jahresfrist beim Unterzeichneten vorzulegen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird:

Schuldbrief vom 5. Februar 1947, lastend auf GB Olten Nr. 3422 im 4. Rang, im Betrage von Fr. 4000.- zugunsten der EKO, Hypothekar- und Handelsbank Olten; Eigentümer der Liegenschaft ist Gubler-Sonderegger Rita, 1923, Ehefrau des Arthur, von Losdorf, Maurer, in 9444 Diepoldsdau. (120¹)

4600 Olten, den 29. November 1978

Der Amtsgerichtspräsident
von Olten-Gösgen

Die derzeitigen Besitzer der nachgenannten Schuldbriefe werden aufgefordert, diese innert Jahresfrist beim Unterzeichneten vorzulegen, ansonsten die Titel kraftlos erklärt werden:

1. Schuldbrief vom 30. Dezember 1953, lastend auf GB Schönenwerd Nr. 749 im 2. Rang im Betrage von Fr. 50 000.-; Schuldner zur Zeit der Errichtung: E. Schaffner AG, Maschinenbau, 5012 Schönenwerd.

2. Schuldbrief vom 16. Juni 1969, lastend auf GB Däniken Nr. 1265 im 2. Rang im Betrage von Fr. 25 000.-; Schuldner zur Zeit der Errichtung: Alfred Müller, Gröderstrasse 588, 4658 Däniken.

3. Schuldbrief vom 14. Januar 1954, lastend auf GB Schönenwerd Nr. 1256 im 1. Rang im Betrage von Fr. 61 000.-; Schuldner zur Zeit der Errichtung: Hans Wiehr, Entfelderstrasse 10, 5012 Schönenwerd. (121¹)

4600 Olten, den 29. November 1978

Der Amtsgerichtspräsident
von Olten-Gösgen

Der Besitzer des Sparheftes Nr. 6979 der Raiffeisenbank Olten, lastend auf Henzmann Gertrud sel., 1927, Olten, wird aufgefordert, dieses innert 6 Monaten dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst es kraftlos erklärt wird. (869²)

4600 Olten, den 30. Mai 1979

Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen

Der Gläubiger des vermissten Namen-Schuldbriefes Nr. 5337 über Fr. 28 000.-, im 1. Rang, ohne Vorgang, datiert vom 30. Oktober 1934, lastend auf der Liegenschaft Grundbuch St. Fiden, Parzelle Nr. 2778, Fliederstrasse 15, wird aufgefordert, sich bis spätestens 15. Juli 1980 beim Präsidenten des Bezirksgerichts St. Gallen, II. Abteilung, zu melden, andernfalls der Titel für kraftlos erklärt wird. (922¹)

9004 St. Gallen, den 25. Juni 1979

Der Bezirksgerichtspräsident

Es wird vermisst:

Inhaberschuldbrief vom 5. Oktober 1959, im 2. Rang, für Fr. 25 000.- haftend auf Grundbuch Thayngen Nr. 127; Grundrenten: Mion Johann, geb. 1912, Ratsteig, Thayngen; Schuldner: Mion Johann, geb. 1912, Ratsteig, Thayngen; Gläubiger: Inhaber.

Der allfällige unbekannt Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, diesen bis 29. Februar 1980 dem Bezirksgericht Reiat vorzulegen, ansonsten der Titel kraftlos erklärt wird. (376)

8200 Schaffhausen, den 19. Februar 1979 Der Bezirksrichter Reiat

Es werden vermisst:

Schuldbrief Zif. 20, um Fr. 5000.-, datiert 20. Mai 1938 mit Vorgang Fr. 6534.50, haftend auf GB Nr. 738 und 739 Schwyz; Debitor: Gustav Senn, Creditor: Inhaber;

Schuldbrief Zif. 27, um Fr. 600.-, datiert 7. Mai 1912, mit Vorgang Fr. 4800.-, haftend auf GB Nr. 739 Schwyz; Debitor: Franz Lindauer, Creditor: Franz Rossi, Maurer.

Die unbekannt Inhaber werden aufgefordert, die vermissten Schuldbriefe innert Jahresfrist ab dieser Publikation dem Bezirksgerichtspräsidium Schwyz vorzuweisen, sonst erfolgt die Kraftloserklärung. (977)

6430 Schwyz, den 19. Juni 1979 Bezirksgerichtspräsidium Schwyz; Dr. O. Annen

Der nachstehende Titel: Sparheft Nr. 2904 der Raiffeisenbank Dussang, Wert 30. März 1979, Fr. 15 544.30, wird als vermisst gemeldet.

Der allfällige Besitzer dieses Titels wird aufgefordert, denselben innert 6 Monaten dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonsten die Kraftloserklärung verlangt werden kann. (978)

8370 Sirmach, den 20. Juni 1979

Gerichtspräsidium Mönchwil in Sirmach

Es wird vermisst:

Anlageheft Nr. 2026 der Bank in Sempach (vormals Spar- und Leihkasse Sempach), lautend auf den Inhaber, mit einem Saldo von Fr. 263 684.55 per 31. Dezember 1978.

Der unbekannt Inhaber dieses Anlageheftes wird aufgefordert, es innert 6 Monaten seit der ersten Publikation dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonsten die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (994)

6210 Sursee, den 25. Juni 1979

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee; Wey

Es werden vermisst:

2 Aktienmäntel zu Namenaktien Luzerner Landbank AG (ohne Couponsbogen), Nrn. 6948/9 = 2/1, à nom. Fr. 500.-, lautend auf Warth Josef, Haus Elba, Eschenbach;

2 Namenaktien Luzerner Landbank AG, mit Dividenden-Coupons Nr. 47 und folgende, Nrn. 28649/50, à nom. Fr. 500.-, lautend auf Rüttimann Hans, Mattweid 23, Sempach Station.

Allfällige Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, diese innerhalb von sechs Monaten seit der ersten Publikation dem unterzeichneten Richter vorzuweisen, ansonsten die Titel kraftlos erklärt werden. (995)

6210 Sursee, den 25. Juni 1979

Der Amtsgerichtspräsident von Sursee; Wey

Le président du Tribunal civil du district de Grandson somme le détenteur inconnu du titre suivant de le déposer jusqu'au 10 avril 1980 au greffe du Tribunal du district de Grandson, sous peine d'en voir prononcer l'annulation:

Cédule hypothécaire au porteur, du capital de fr. 37 000.-, intérêt maximum: 6%, premier rang, inscrite le 21 juillet 1953 sous n° 86 195 au registre foncier, grevant la parcelle n° 52 de la commune de Champagne, propriété d'Edouard Hofmann, domicilié à Champagne. (597)

1422 Grandson, le 26 mars 1979

Le président: A. Tanner, v.p.

Kraftloserklärungen

Annulations - Annullamenti

Das Bezirksgericht Brugg hat mit Beschluss vom 19. Juni 1979, gestützt auf Art. 870 ZGB, als kraftlos erklärt:

Namenschuldbrief vom 31. August 1914 per Fr. 3700.-, Maximalzinsfuß 4½%, haftend im 1. Rang auf GB Hausen Nr. 150 und 151, lautend auf Rey, gesch. Meyer Marie, Scherz, als Gläubigerin, und auf Widmer Ida, geboren 1903, von und in Hausen, als Schuldnerin. (1008)

5200 Brugg, den 22. Juni 1979

Bezirksgericht Brugg

Mit Entscheid des Bezirksgerichtes Kullm vom 26. Juni 1979 wurde der Inhaber-Schuldbrief vom 19. April 1943/19. Juni 1953, Fr. 4500.-, haftend im 2. Rang auf GB Zetzwil Nr. 1298, lautend auf Walter Rügger, 1897, alt Metallarbeiter, Zetzwil, als Schuldner, kraftlos erklärt. (1007)

5726 Unterkulm, den 26. Juni 1979

Bezirksgericht Kullm

Bafelia-Konsult AG, Davos

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Zweite Veröffentlichung

An der ausserordentlichen Generalversammlung der Bafelia-Konsult AG, Davos, vom 25. Juni 1979 wurde beschlossen, das Aktienkapital von bisher Fr. 500 000.- auf Fr. 100 000.- herabzusetzen, und zwar durch Rückkauf und spätere Vernichtung von 800 Inhaberaktien zu nominal Fr. 500.-. Diesem Beschluss liegt ein Bericht der Revisionsverband GmbH, Zürich, vom 11. Juni 1979 zugrunde, der feststellt, dass die Forderungen der Gläubiger auch nach dieser Kapitalherabsetzung voll gedeckt sind.

Gläubiger, die im Sinne von Art. 733 OR vor dem Rückkauf der Aktien und damit der Herabsetzung des Gesellschaftskapitals für ihre Forderungen befriedigt oder sichergestellt sein wollen, werden hiermit aufgefordert, innert einer Frist von 2 Monaten, seit der 3. Publikation dieses Aufrufes im Schweizerischen Handelsamtsblatt, ihre Forderungen samt Belegen beim beauftragten Amtsnotar-Stellvertreter des Kreises Davos, Herrn Duri Pitschen, Promenade 119, 7270 Davos Platz, anzumelden. (A905)

7270 Davos, den 25. Juni 1979

Bafelia-Konsult AG

Cyklop AG, Haus Gentiana, 7500 St. Moritz

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 19. Juni 1979 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und zugleich festgestellt, dass die Liquidation bereits durchgeführt ist.

Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert einem Monat seit der dritten Publikation in schriftlicher Form der Gesellschaft anzumelden. (A890)

7500 St. Moritz, den 19. Juni 1979

Der Verwaltungsrat

Andere gesetzliche Publikationen

Autres publications légales

Altre pubblicazioni legali

Röchling AG Basel, Basel

Schuldenruf infolge Fusion gemäss Art. 748 OR

Zweite Veröffentlichung

Die «Röchling AG Basel», in Basel, hat am 20. Juni 1979 mit der «Verwaltungs-AG Sevogelstrasse 14», in Basel, fusioniert.

Sie gibt hiermit ihren Gläubigern gemäss Art. 748 Ziff. 1 OR bekannt, dass sie binnen zwei Monaten von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei Herrn Dr. Hans Jörg Frei, Notar, Lautengartenstrasse 7, Basel, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A902)

4000 Basel, den 20. Juni 1979

Der Verwaltungsrat

Brauen AG, Wattwil

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Zweite Veröffentlichung

Die Firma Brauen AG, Wattwil, hat an ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. Juni 1979 beschlossen, ihr Aktienkapital von bisher Fr. 300 000.- auf Fr. 150 000.- herabzusetzen und zwar durch Rückkauf und Entwertung von

100 Namenaktien zu nominell Fr. 1000.-, Serie A	Fr. 100 000.-
500 Namenaktien zu nominell Fr. 100.-, Serie B	Fr. 50 000.-
	Fr. 150 000.-

Im Sinne von Art. 733 OR werden diejenigen Gläubiger der Gesellschaft, welche Befriedigung oder Sicherstellung ihrer Forderung wünschen, aufgefordert, ihre diesbezüglichen Begehren innert 2 Monaten von der 3. Veröffentlichung dieser Aufforderung an gerechnet, bei der Gesellschaft Brauen AG, Wattwil, anzumelden. (A904)

9630 Wattwil, den 26. Juni 1979

Der Verwaltungsrat

Bernelektro AG, Bern

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung der Bernelektro AG, in Bern, vom 17. Mai 1979, hat die Gesellschaft beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 2 000 000.- auf Fr. 1 000 000.- durch Vernichtung von 1000 Aktien von je Fr. 1000.- nom. herabzusetzen.

Den Gläubigern wird im Sinne von Art. 733 OR bekanntgegeben, dass sie binnen 2 Monaten von der 3. Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an gerechnet, beim unterzeichnenden Beauftragten unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (A850)

3011 Bern, den 12. Juni 1979

Der Beauftragte:
P. Luginbühl, Notar
Neuengasse 20, Bern

Geilinger AG, Elgg

Schuldenruf infolge Fusion gemäss Art. 748 OR

Zweite Veröffentlichung

Die Generalversammlungen der Aktionäre der Geilinger AG und der Geilinger Stahlbau AG vom 6. Juni 1979 haben aufgrund der Übernahmebilanz per 31. Dezember 1978 die Fusion der beiden Firmen gemäss Art. 748 OR beschlossen. Aktiven und Passiven der Geilinger AG sind demzufolge auf dem Wege der Universalsukzession auf die Geilinger Stahlbau AG übergegangen.

Den Gläubigern der Geilinger AG wird hiermit bekanntgegeben, dass die Schulden ohne weiteres auf die Geilinger Stahlbau AG übergegangen sind und, soweit ausgewiesen und fällig, von der letzteren beglichen werden. Den Gläubigern steht die Möglichkeit offen, ihre Forderungen bis zum 31. Juli 1979 bei der Geilinger Stahlbau AG, Grüzefeldstrasse 47, 8400 Winterthur, anzumelden. Der Firma bekannte Schulden der Geilinger AG werden bei Fälligkeit auch ohne Forderungsanmeldung beglichen. (A903)

8400 Winterthur, den 25. Juni 1979

Geilinger Stahlbau AG
Der Verwaltungsrat

Staeble Beteiligungs AG, Chur

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Firma Staeble Beteiligungs AG, Chur, ist durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Mai 1979 (SHAB Nr. 131 vom 8. 6. 1979) aufgelöst worden und in Liquidation getreten. Gemäss Art. 742 Abs. 2 OR werden die Gläubiger der aufgelösten Gesellschaft aufgefordert, ihre allfälligen Ansprüche innert Monatsfrist beim unterzeichneten Liquidator anzumelden. (A886)

7002 Chur, den 20. Juni 1979

Staeble Beteiligungs AG
Der Liquidator: Dr. Robert Schwarz
Langejohstrasse 9, 7002 Chur

Agetex AG, Zug

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat an der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Juni 1979 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert Monatsfrist am Domizil der Gesellschaft anzumelden. (A895)

6300 Zug, den 28. Juni 1979

Der Liquidator

Le détenteur des deux obligations du Crédit foncier vaudois, 6%, série 60, 1973-86, n° 4140 et 4141, au porteur, de fr. 5000.- nominal chacune, avec coupons du 15 novembre 1979 au 15 novembre 1986 attachés, est sommé de me les produire jusqu'au 15 novembre 1979, sous peine d'en voir prononcer l'annulation. (736)

1003 Lausanne, le 25 avril 1979

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne: M.-A. Pellet

Spebel SA, Gartenstrasse 2, 6300 Zug

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 19. Juni 1979 hat die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und zugleich festgestellt, dass die Liquidation bereits durchgeführt ist.

Allfällige Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche innert einem Monat seit der dritten Publikation in schriftlicher Form dem unterzeichneten Verwaltungsrat anzumelden. (A891¹)

8001 Zürich, den 19. Juni 1979 Dr. Peter Alther,
Stadthausquai 5, 8001 Zürich

**Tourist Marketing and Development S.A.,
en liquidation, Genève**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux art. 742 et 745 CO

Deuxième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 19 juin 1979 a décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances par écrit, dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, en mains des liquidateurs: Omnifiduciaire S.A., 19, rue de la Croix-d'Or, 1211 Genève 3.

1211 Genève, le 19 juin 1979

Le liquidateur:
Omnifiduciaire S.A.**Voltava S.A. in liquidazione, Lugano**Scioglimento di società e diffida ai creditori a senso
degli art. 742 e 745 CO

Seconda pubblicazione

Con decisione assembleare del 26 giugno 1979 la società ha deciso il suo scioglimento e non sussiste che per la sua liquidazione che avviene sotto la ragione sociale Voltava S.A. in liquidazione.

Gli eventuali creditori sono invitati a produrre, per iscritto i loro crediti e relativi documenti giustificativi secondo l'art. 742 CO, nel termine di due mesi dalla terza pubblicazione del presente avviso, sotto pena di perenzione, al liquidatore avv. D. Lorenzo Gilardoni, via al Forte 2, Lugano. (A921¹)

6900 Lugano, il 26 giugno 1979

Il liquidatore:
avv. D. L. Gilardoni**Allegra Transcommerz SA, Schaffhauserstrasse 18,
8023 Zürich**

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Gesellschaft beabsichtigt ihre Liquidation und Löschung.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit unter Hinweis auf Art. 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche mit eingeschriebenem Brief und begründet innert 30 Tagen geltend zu machen. (A892¹)

8023 Zürich, den 21. Juni 1979 Die Verwaltung

The Antique Home S.A. en liquidation à GenèveLiquidation et appel aux créanciers conformément
aux art. 742 et 745 CO

Deuxième publication

Par décision de son assemblée générale extraordinaire du 11 juin 1979 la dissolution de la société a été prononcée. Les créanciers éventuels sont sommés de faire connaître leurs réclamations, selon l'art. 742 CO, dans le délai d'un mois dès la troisième publication de cet avis, par écrit, en mains du liquidateur: M^r Michel de Gorski, avocat, 9, place du Bourg-de-Four, 1204 Genève. (A897¹)

1204 Genève, le 22 juin 1979

Le liquidateur:
Michel de Gorski**Ricerca eredi sconosciuti**

(Art. 555 CCS)

La pretura di Lugano-Distretto in relazione all'istanza 26 aprile 1979 del signor avv. Franco Felder, Lugano,

diffida chiunque ritenesse di essere erede del defunto

Gould Henry Herber,

figlio di Martin Goldschmidt e di Paula nata Hermelin, nato a Berlino, il 15 luglio 1914, cittadino canadese dimorante a Lugano, deceduto a Lugano, il 6 agosto 1978 ad annunciarsi a questa pretura entro il termine di un anno dalla prima pubblicazione della presente diffida. (A920¹)

6900 Lugano, il 17 maggio 1979

Per la pretura Lugano-Distretto
Il segretario ass.: V. Arigoni**Consummation Spring S.A., à Bevaix**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux art. 742 et 745 CO

Troisième publication

Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 20 juin 1979, la société a décidé sa dissolution et son entrée en liquidation, sous la raison sociale Consummation Spring S.A. en liquidation.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances d'ici au 30 juin 1980, par écrit, accompagnées de toute pièce justificative auprès des liquidateurs, par M. André Chappuis, rue des Battieux 6a, 2013 Colombier. (A893¹)

2022 Bevaix, le 21 juin 1979

Consummation Spring S.A. en liquidation:
Les liquidateurs**S.I. Herbie, en liquidation, Genève**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux art. 742 et 745 CO

Deuxième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 26 juin 1979 a prononcé la dissolution de la société et son entrée en liquidation.

Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances par écrit et accompagnées des pièces justificatives dans un délai d'un mois à compter de la troisième publication en mains du liquidateur, Monsieur Marc Doebeli, p. a. Société Bancaire Barclays (Suisse) S.A., à Genève, 6, place de la Synagogue. (A917¹)

1204 Genève, le 26 juin 1979

Le liquidateur

Grida per beneficio inventario

Istante: Heidi Maeder-Merz, Tremona, rappresentata dal lic. iur. Ulrico Macder, Chiasso.

Successione: quella relitta dal defunto Merz Ernst, 1913, qdm. Johann, da Leimbach AG e già in Agno domiciliato, deceduto ad Agno, il 29 marzo 1979.

Notaio delegato all'inventario: avv. Carlo Bosia, Mendrisio.

Diffida: si diffidano tutti i creditori o debitori del defunto, compresi i creditori per fidejussione a notificare i loro crediti e debiti, entro il termine di un mese dalla prima pubblicazione della presente grida, alla cancelleria della pretura di Lugano-Distretto, sotto comminatoria che i crediti non notificati saranno soggetti alle conseguenze previste dall'art. 590 CCS. (A888¹)

6900 Lugano, il 21 maggio 1979

Per la pretura Lugano-Distretto
Il segretario ass.: V. Arigoni**Unico S.A., La Chaux-de-Fonds**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux art. 742 et 745 CO

Troisième publication

L'assemblée générale des actionnaires du 16 mai 1979 a décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances par écrit en main du liquidateur, Samuel Schaad, à l'adresse: rue David-Pierre-Bourquin 7, 2300 La Chaux-de-Fonds, dans le délai d'un mois dès la parution de la troisième publication de cet avis. (A887¹)

2300 La Chaux-de-Fonds, le 20 juin 1979

Le liquidateur:
Samuel Schaad**Midastra S.A. en liquidation, Genève**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux art. 742 et 745 CO

Deuxième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 10 mai 1979 a décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances et toutes pièces justificatives au siège de la société en liquidation, 46, rue du Stand, à Genève, dans le délai d'un mois à dater de la troisième publication de cet avis. (A919¹)

1200 Genève, le 25 juin 1979

Le liquidateur

Öffentliches Inventar

ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden innert der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Rechnungsruf: Müller Johann, 1931, von Würenlos, in Neuenhof wohnhaft gewesen, gestorben am 24. November 1978.

Eingaben an die Gemeindekanzlei Neuenhof.

Frist: bis 2. August 1979. (A916¹)

5400 Baden, den 27. Juni 1979

Bezirksgericht

Micro Minéral S.A., en liquidation, GenèveLiquidation et appel aux créanciers conformément
aux art. 742 et 745 CO

Troisième publication

L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 1^{er} mai 1979 a décidé la dissolution et l'entrée en liquidation de la société. Les créanciers éventuels sont invités à produire leurs créances par écrit en mains du liquidateur, M. Edmond Golaz, 14, rue du Conseil-Général, 1205 Genève, dans le délai de deux mois à partir de la troisième publication de cet avis. (A851¹)

1205 Genève, le 13 juin 1979

Le liquidateur:
Edmond Golaz**Arbice Executive Search S.A., à Genève**Liquidation et appel aux créanciers conformément
aux art. 742 et 745 CO

Deuxième publication

L'assemblée générale extraordinaire du 22 juin 1979 des actionnaires de Arbice Executive Search S.A. a décidé la dissolution de la société et son entrée en liquidation. Les créanciers de la société sont invités à produire leur créance par écrit, accompagnée des pièces justificatives, en mains du liquidateur, Monsieur Raymond van Muyden, 40, rue du Stand, 1204 Genève. (A918¹)

1204 Genève, le 29 juin 1979

Le liquidateur

Bénéfice d'inventaire

Succession Schaffner Otto, fils d'Otto et de Emilie née Jaccard, époux de Irène-Elise née Jaccard, originaire d'Yverdon et d'Effingen, né le 24 janvier 1919, domicilié à Yverdon, rue d'Orbe 56, décédé le 7 avril 1919 à Yverdon.

Bénéfice d'inventaire ordonné le 25 juin 1979 en vertu des art. 580 et suivants CCS.

Délai d'intervention: 6 août 1979.

Avis: Les créanciers du défunt y compris les cautions et tous prétendants aux biens de la succession sont sommés de produire leurs créances au greffe du Tribunal du district d'Yverdon, ce par acte écrit et déposé à l'adresse susmentionnée par la poste dans le délai fixé au 6 août 1979.

Les interventions doivent être accompagnées des pièces justificatives et mentionner celles-ci.

Les débiteurs du défunt sont également sommés de déclarer dans le même délai, leurs dettes au juge de paix du cercle d'Yverdon.

Les créanciers qui auront négligé de produire en temps utile ne pourront rechercher les héritiers ni personnellement, ni sur les biens de la succession, et ceux qui sans leur faute, omettraient de produire, ne pourront rechercher les héritiers que dans la limite de l'enrichissement de ces derniers.

Les créanciers gagistes demeurent toutefois au bénéfice des droits résultant du gage. (A907¹)

1400 Yverdon, le 28 juin 1979

Tribunal du district d'Yverdon
Le greffier: Weber

SUISA

Schweizerische Gesellschaft für Urheberrechte an Musik-Aufführungen und -Sendungen

Gestützt auf das Bundesgesetz vom 25. September 1940 betreffend die Verwertung von Urheberrechten hat die Eidgenössische Schiedskommission für die Verwertung von Urheberrechten am 13. Juni 1979 folgenden Tarif C genehmigt.

Tarif C

Kirchen und andere religiöse Gemeinschaften

I. Umschreibungen und Abgrenzungen

- 1 Kirchen und andere religiöse Gemeinschaften im Sinne dieses Tarifes sind
- Kirchengemeinden und sonstige Gemeinschaften zur Abhaltung von Gottesdiensten in der Schweiz (nachstehend gesamthaft «Kirchengemeinden» genannt);
 - Kirchenchöre, Posaunenchöre, Kirchenorchester und andere kirchenmusikalische Vereinigungen (nachstehend gesamthaft «Kirchenchöre» genannt);
 - Vereine, die unter kirchlicher Leitung stehen, wie die Junge Kirche, die Jungmänner-Kongregationen u. a. m. (nachstehend gesamthaft «kirchliche Vereine» genannt).
- 2 Dieser Tarif gilt für alle Musikaufführungen, die von den Kirchengemeinden, Kirchenchören oder kirchlichen Vereinen veranstaltet werden, mit den folgenden Ausnahmen:
- Konzerte und konzertähnliche Darbietungen mit Eintritt, die ausserhalb der Kirchenräume stattfinden und in denen weder der Kirchenchor noch ein kirchlicher Verein selber mitsingt oder mitspielt (Tarif K);
 - Öffentlicher Empfang von Rundspruch- oder Fernsehsendungen (Tarif Ab);
 - Tonfilmvorführungen (Tarif E);
 - Musikaufführungen, die von eigenen Gaststätten der Kirchengemeinden veranstaltet werden (Tarif H);
 - Aufführungen mit Musikautomaten (Tarif Ma);
 - Musikaufführungen im Ausland.
- 3 Die SUISA verwaltet die Urheberrechte am Weltrepertoire nichttheatralischer Musik. Sie befasst sich nicht mit den allfälligen Rechten der ausübenden Künstler an ihren Leistungen oder der Hersteller von Schallplatten, Tonbändern u. a. m. an ihren Erzeugnissen.

II. Aufführungserlaubnis

- 4 Die Kirchen und anderen religiösen Gemeinschaften sind gesetzlich verpflichtet, vor der öffentlichen Aufführung urheberrechtlich geschützter Musik bei der SUISA die Aufführungserlaubnis einzuholen.
- Sie können wählen zwischen
- dem Abschluss eines mehrjährigen Gesamtvertrages für schweizerische, überkantonale oder kantonale Kirchenverbände, Bünde oder sonstige kirchliche Zusammenschlüsse;
 - dem Abschluss eines mehrjährigen Vertrages für Kirchengemeinden, Kirchenchöre oder kirchliche Vereine;
 - der Aufführungserlaubnis für einzelne Aufführungen.
- 5 Stellt die SUISA fest, dass geschützte Musik ohne ihre Erlaubnis öffentlich aufgeführt wurde, so räumt sie der hierfür verantwortlichen Kirchengemeinde, dem Kirchenchor oder dem kirchlichen Verein die Möglichkeit ein, diese Erlaubnis nachträglich zu erwerben.
- Kommt die Kirchengemeinde, der Kirchenchor oder der kirchliche Verein dieser Einladung nicht nach oder erhält die SUISA Kenntnis von weiteren Aufführungen geschützter Musik, die sie nicht zum voraus erlaubte, so ist sie berechtigt, Rechnung zu stellen, wobei die um die Hälfte erhöhten Ansätze der Ziffern 10-12 Anwendung finden.
- Bei Fehlen genauer Angaben darf die SUISA auf Schätzungen abstellen.

III. Tarifansätze

- A. Gesamtverträge für schweizerische, überkantonale oder kantonale Kirchenverbände, Bünde oder sonstige kirchliche Zusammenschlüsse
- 6 Die Pauschalentschädigung beträgt 4 Rappen pro Seele und Kalenderjahr.
- 7 In den Gesamtverträgen kann eine gestaffelte Anwendung des Tarifansatzes vereinbart werden, der im Mittel jedoch stets der in Ziffer 6 genannten Pauschalentschädigung zu entsprechen hat.
- B. Kirchengemeinden, welche die Aufführungserlaubnis für sich, ihre Kirchenchöre und kirchlichen Vereine auf Grund eines mehrjährigen Vertrages mit der SUISA erwerben
- 8 Die jährliche Pauschalentschädigung beträgt:
- | Grösse der Kirchengemeinde | 1979/80 | 1981/82 | 1983/84 | 1985/86 | 1987/88 |
|--|---------|---------|---------|---------|---------|
| bis 500 Seelen | 20.— | 22.— | 24.— | 26.— | 28.— |
| 501- 1000 Seelen | 35.— | 38.50 | 42.— | 45.50 | 49.— |
| 1001- 2000 Seelen | 70.— | 77.— | 84.— | 91.— | 98.— |
| 2001- 5000 Seelen | 160.— | 176.— | 192.— | 208.— | 224.— |
| 5001-10 000 Seelen | 350.— | 385.— | 420.— | 455.— | 490.— |
| pro weitere 5000 Seelen oder Teile davon | 160.— | 176.— | 192.— | 208.— | 224.— |
- 9 Für die Zahl der Seelen pro Kirchengemeinde ist der Stand am 1. Januar 1979 für die ganze Tarifdauer massgebend. Wenn dieser Stand nicht bekannt ist, so wird auf die Ergebnisse der Volkszählung 1970 abgestellt.
- C. Kirchengemeinden, die keinen mehrjährigen Vertrag mit der SUISA abschliessen
- 10 Für die Musik in Gottesdiensten gilt die Pauschalentschädigung von Ziffer 8.
- 11 Für die übrigen Aufführungen erster Musik gilt der Tarif K.
- 12 Auf die Unterhaltungs-Anlässe sind die Tarife Hb, K oder M anzuwenden.

D. Kirchenchöre und kirchliche Vereine, welche - mangels Vertrag zwischen der Kirchengemeinde und der SUISA - die Aufführungserlaubnis selber bei der SUISA einholen müssen

- 13 Es gelten die folgenden Tarife:
- Für Chöre und chorähnliche Vereinigungen Tarif F
 - Für Orchester Tarif D oder Dc
 - Für andere kirchenmusikalische Vereinigungen Tarif B oder F
 - Für kirchliche Vereine Tarif Hb, K oder M

IV. Zahlungsbedingungen

- 14 Die Entschädigungen, die in mehrjährigen Verträgen festgelegt sind, werden am 30. November jedes Vertragsjahres fällig.
- 15 Beträge für einzelne Aufführungen sind spätestens 30 Tage nach deren Durchführung oder nach Erhalt der Rechnung zu zahlen.

V. Verzeichnisse der aufgeführten Werke

A. Die zu führenden Verzeichnisse

- 16 Die Kirchengemeinden haben - soweit in den Verträgen mit der SUISA nichts anderes bestimmt wird - ihre Organisten und ihre Kirchenchöre zu verpflichten, alle aufgeführten geschützten Musikwerke in die von der SUISA unentgeltlich zur Verfügung gestellten Verzeichnisse einzutragen.
- 17 Von allen Konzerten oder konzertähnlichen Darbietungen hat die Kirchengemeinde der SUISA überdies ein Exemplar des Programms zu überlassen.
- 18 Jene Kirchenchöre, welche die Aufführungserlaubnis selber bei der SUISA erwerben, haben alle von ihnen aufgeführten geschützten Musikwerke in ein von der SUISA unentgeltlich zur Verfügung gestelltes Verzeichnis einzutragen.
- 19 Für die Unterhaltungsanlässe verzichtet die SUISA auf die Führung von Verzeichnissen der dargebotenen Werke, soweit sie in den Verträgen nichts Gegenteiliges bestimmt.

B. Die Ablieferung der Verzeichnisse und Programme

- 20 Alle Verzeichnisse und Programme eines Kalenderjahres sind der SUISA spätestens bis zum 15. Januar des folgenden Jahres zuzustellen. Wurden während dieser Zeit keine geschützten Musikwerke aufgeführt, so ist dies der SUISA - ebenfalls bis zum 15. Januar - mitzuteilen.

C. Fehlende oder ungenügende Verzeichnisse und Programme

- 21 Fehlende oder ungenügende Verzeichnisse hat die SUISA einmal schriftlich zu mahnen. Bleibt die Mahnung erfolglos, so kann die SUISA frühestens 10 Tage nach der Mahnung eine Konventionalstrafe von Fr. 30.- bis Fr. 80.- geltend machen.

VI. Anpassung der Tarifansätze an den Stand der Kosten für die Lebenshaltung

- 22 Die im vorliegenden Tarif genannten Beträge in Franken und Rappen werden auf den
1. Januar 1981
1. Januar 1983
1. Januar 1985
1. Januar 1987
- dem dannzumaligen Stand der Kosten für die Lebenshaltung wie folgt angepasst:
- | Erhöhung oder Senkung der Kosten für die Lebenshaltung um | Erhöhung oder Senkung der Tarifansätze um |
|---|---|
| 0 - 9.9% | - |
| 10 - 19.9% | 10% |
| 20 - 29.9% | 20% |
| 30 - 39.9% | 30% |
| usw. | usw. |
- Die Beträge in Ziffer 8 werden auf halbe Franken auf- oder abgerundet.
- Für die Berechnung der Teuerung ist der Stand der Kosten für die Lebenshaltung am 1. Januar 1979 massgebend.

VII. Gültigkeitsdauer

- 23 Dieser Tarif ist vom 1. Januar 1979 bis zum 31. Dezember 1988 gültig. Bei wesentlicher Änderung der Verhältnisse kann er vorzeitig revidiert werden.

SUISA

Société suisse de gestion de droits d'auteurs relatifs aux exécutions et émissions de musique

Selon la loi fédérale du 25 septembre 1940 concernant la perception de droits d'auteur, la Commission Arbitrale fédérale en matière de perception de droits d'auteur a, en date du 13 juin 1979, approuvé le tarif C.

Tarif C

Eglises et communautés religieuses

I. Définitions et délimitations

- 1 Les Eglises et autres communautés religieuses dans le sens de ce tarif sont
- paroisses et communautés semblables qui célèbrent des offices divins en Suisse (désignées ci-dessous «paroisses»);
 - chœurs paroissiaux, orchestres paroissiaux et tous autres groupements musicaux de paroisses (dénommés ci-dessous «chœurs paroissiaux»);
 - sociétés dont l'activité s'exerce sous les auspices de l'église comme par exemple les Jeunesses paroissiales, les Unions chrétiennes de jeunes gens et jeunes filles, etc. (désignées ci-dessous «sociétés paroissiales»).
- 2 Ce tarif est valable pour toutes les exécutions organisées par les paroisses, chœurs paroissiaux et sociétés paroissiales à l'exception de:
- concerts et exécutions musicales ayant caractère de concert avec entrée qui ont lieu en dehors de l'église et auxquels ni le chœur, ni une société paroissiale ne prennent part en tant qu'exécutants (tarif K);
 - réception publique d'émissions de radio ou de télévision (tarif Ab);
 - projections de films sonores (tarif E);
 - exécutions musicales organisées par des établissements publics appartenant à la paroisse (tarif H);
 - exécutions musicales au moyen d'appareils musicaux automatiques (tarif Ma);
 - exécutions musicales ayant lieu à l'étranger.
- 3 La SUISA gère toutes les œuvres musicales non-théâtrales faisant part du répertoire mondial. Elle ne dispose pas des droits éventuels des artistes interprètes ou exécutants sur leurs prestations, ni des fabricants de disques, cassettes, etc. sur leurs produits.

II. Autorisations

- 4 Les Eglises et autres communautés religieuses sont obligées légalement d'acquiescer l'autorisation de la SUISA avant d'exécuter de la musique protégée par le droit d'auteur.
- Elles peuvent choisir entre
- la conclusion d'un contrat collectif pour plusieurs années par les associations suisses inter-cantoniales, cantonales et autres groupements religieux;
 - la conclusion d'un contrat de plusieurs années par les paroisses, chœurs paroissiaux ou sociétés paroissiales;
 - l'autorisation pour chaque exécution séparée.
- 5 Si la SUISA constate que de la musique protégée est exécutée publiquement sans son autorisation, elle donne la possibilité aux paroisses, chœurs paroissiaux ou sociétés paroissiales d'acquiescer son autorisation rétroactivement.
- Si les paroisses, chœurs paroissiaux ou sociétés paroissiales ne donnent pas suite à son invitation ou si la SUISA constate que de nouvelles exécutions de musique protégée ont eu lieu sans son autorisation, elle a le droit d'établir une facture en augmentant le taux du tarif mentionné sous chiffre 10-12 de 50%.
- Si la SUISA n'obtient pas de données exactes, elle peut se baser sur des estimations.

III. Taux du tarif

- A. Contrats collectifs pour associations suisses inter-cantoniales, cantonales ou autres groupements religieux
- 6 L'indemnité forfaitaire se monte à 4 centimes par âme et année civile.
- 7 Dans les contrats collectifs on peut convenir de l'application de taux échelonnés du tarif; l'indemnité forfaitaire doit cependant correspondre à la moyenne de l'indemnité mentionnée sous chiffre 6.
- B. Paroisses qui acquiescent l'autorisation pour elles-mêmes, leurs chœurs paroissiaux et sociétés paroissiales sur la base d'un contrat de plusieurs années avec la SUISA.
- 8 L'indemnité forfaitaire annuelle se monte à:
- | Importance de la paroisse | 1979/80 | 1981/82 | 1983/84 | 1985/86 | 1987/88 |
|---|---------|---------|---------|---------|---------|
| Jusqu'à 500 âmes | 20.— | 22.— | 24.— | 26.— | 28.— |
| 501 - 1000 âmes | 35.— | 38.50 | 42.— | 45.50 | 49.— |
| 1001 - 2000 âmes | 70.— | 77.— | 84.— | 91.— | 98.— |
| 2001 - 5000 âmes | 160.— | 176.— | 192.— | 208.— | 224.— |
| 5001 - 10 000 âmes | 350.— | 385.— | 420.— | 455.— | 490.— |
| pour chaque 5000 âmes ou fraction en plus | 160.— | 176.— | 192.— | 208.— | 224.— |
- 9 Pour le calcul des âmes par paroisses, on prend comme base l'état au 1^{er} janvier 1979 pour toute la durée du tarif. Si on ne connaît pas ce chiffre, on se basera sur les résultats du recensement de l'année 1970.
- C. Paroisses qui ne concluent pas des contrats pour plusieurs années avec la SUISA
- 10 Pour la musique pendant les offices religieux on applique l'indemnité à forfait du chiffre 8.
- 11 Pour les autres exécutions de musique sérieuse c'est le tarif K qui est valable.
- 12 Pour les manifestations récréatives sont applicables les tarifs Hb, K ou M.

D. Chœurs paroissiaux et sociétés paroissiales qui doivent acquiescer l'autorisation auprès de la SUISA lorsqu'aucun contrat n'est conclu entre les paroisses et la SUISA

- 13 Sont applicables les tarifs suivants:
- pour chœurs et sociétés similaires tarif F
 - pour orchestres tarif D ou De
 - pour autres sociétés musicales paroissiales tarif B ou F
 - pour sociétés paroissiales tarif Hb, K ou M

IV. Conditions de paiement

- 14 Les indemnités convenues dans les contrats pour plusieurs années ont leurs échéances le 30 novembre de chaque année contractuelle.
- 15 Les montants pour exécution isolées doivent être versés au plus tard 30 jours après la manifestation ou après réception de la facture.

V. Remise des relevés des œuvres musicales exécutées

- A. Relevés des exécutions
- 16 Si les contrats conclus avec la SUISA ne contiennent pas d'autres prescriptions, les paroisses doivent charger leurs organistes ou leurs chœurs paroissiaux d'inscrire sur des formules spéciales mises gratuitement à leur disposition par la SUISA toutes les œuvres musicales protégées qui ont été exécutées.
- 17 Pour tous les concerts ou manifestations analogues qui ont lieu, la paroisse doit remettre à la SUISA un programme détaillé.
- 18 Les chœurs paroissiaux qui demandent eux-mêmes l'autorisation d'exécution auprès de la SUISA sont obligés d'inscrire sur des formules spéciales mises gratuitement à leur disposition par la SUISA toutes les œuvres musicales protégées qu'ils ont exécutées.
- 19 La SUISA renonce à la remise des relevés des œuvres musicales exécutées lors de manifestations récréatives si les contrats ne contiennent pas d'autres prescriptions.
- B. Remise des programmes et des listes
- 20 Tous les relevés et programmes d'une année civile doivent être remis à la SUISA jusqu'au 15 janvier de l'année suivante. Si aucune exécution d'œuvres protégées n'a eu lieu pendant la période en question, la SUISA en sera informée, également jusqu'au 15 janvier suivant.
- C. Relevés ou programmes manquants ou insuffisants
- 21 Lorsque les relevés ou programmes manquent ou sont insuffisants, la SUISA adresse une réclamation écrite au responsable. Si cette réclamation reste sans effet, la SUISA peut, au plus tôt 10 jours après cette réclamation, infliger une amende conventionnelle de Fr. 30.- à Fr. 80.-.

VI. Adaptation du tarif à l'indice du coût de la vie

- 22 Tous les montants en francs et centimes du présent tarif seront adaptés le
- 1^{er} janvier 1981
 - 1^{er} janvier 1983
 - 1^{er} janvier 1985
 - 1^{er} janvier 1987
- à l'indice du coût de la vie du moment, et cela d'après le barème suivant:
- | Hausse ou baisse de l'indice du coût de la vie de | Hausse ou baisse des redevances tarifaires de |
|---|---|
| 0 - 9,9% | — |
| 10 - 19,9% | 10% |
| 20 - 29,9% | 20% |
| 30 - 39,9% | 30% |
| etc. | etc. |
- Les montants mentionnés sous chiffre 8 sont arrondis à 50 centimes.
- Pour le calcul du renchérissement est pris en considération l'indice du coût de la vie au 1^{er} janvier 1979.

VII. Durée de validité

- 23 Le présent tarif est valable du 1^{er} janvier 1979 au 31 décembre 1988. Il peut être révisé par anticipation, en cas de modification profonde des circonstances.

SUISA

Società svizzera per la gestione dei diritti d'autore relativi alle esecuzioni ed emissioni musicali

Conformemente alle disposizioni della legge federale del 25 settembre 1940 concernente la riscossione dei diritti d'autore, la Commissione Arbitrale federale in materia di riscossione dei diritti d'autore ha in data 13 giugno 1979 approvato la tariffa C.

Tariffa C

Chiese e altre comunità religiose

- I. Definizioni e delimitazioni**
- 1 Le chiese ed altre comunità religiose nel senso di questa tariffa sono
- parrocchie e simili comunità che celebrano culti divini in Svizzera (qui sotto denominate «parrocchie»);
 - cori parrocchiali, orchestre parrocchiali e tutti gli altri gruppi musicali delle parrocchie (qui sotto denominati «cori parrocchiali»);
 - società, la cui attività si esercita sotto gli auspici della chiesa, come p. es. le gioventù parrocchiali, le unioni cristiane di giovani, ecc. (qui sotto denominate «società parrocchiali»).
- 2 Questa tariffa è valida per tutte le esecuzioni musicali organizzate dalle parrocchie, corali o società parrocchiali, all'eccezione di
- concerti o esecuzioni musicali aventi carattere di concerto, con entrata, che hanno luogo all'interno della chiesa e durante i quali né il coro parrocchiale né una società parrocchiale canta o suona (tariffa K);
 - ricezione pubblica di emissioni radiofoniche o televisive (tariffa Ab);
 - proiezioni di film sonori (tariffa E);
 - esecuzioni musicali organizzate da esercizi pubblici propri della parrocchia (tariffa H);
 - esecuzioni musicali con automati musicali (tariffa Ma);
 - esecuzioni musicali all'estero.
- 3 La SUISA gestisce tutte le opere musicali non teatrali facenti parte del repertorio mondiale. Essa non dispone dei diritti eventuali degli artisti-interpreti o esecutori sulle loro prestazioni, né dei fabbricanti di dischi, nastri magnetici, ecc., sui loro prodotti.
- II. Autorizzazione**
- 4 Le chiese ed altre comunità religiose sono obbligate legalmente d'acquistare l'autorizzazione della SUISA prima di eseguire musica protetta dal diritto d'autore. Essi possono scegliere tra
- la conclusione di un contratto globale per più anni, per associazioni federali, intercantionali, cantonali o altre comunità religiose;
 - + la conclusione di un contratto di più anni per parrocchie, cori o società parrocchiali;
 - l'autorizzazione per ogni esecuzione separatamente.
- 5 Se la SUISA constata che viene eseguita pubblicamente musica protetta senza la sua autorizzazione, essa dà la possibilità alle parrocchie, cori o società parrocchiali d'acquistare la sua autorizzazione retroattivamente.
- Se le parrocchie, cori o società parrocchiali non danno seguito al suo invito o la SUISA viene a conoscenza di nuove esecuzioni di musica protetta senza la sua autorizzazione, essa ha il diritto d'allistare una fattura aumentando i tassi della tariffa menzionati sotto cifre 10-12 del 50%.
- Se la SUISA non ha i dati esatti, essa può fare la fattura sulla base di una stima.
- III. Tassi della tariffa**
- A. Contratti globali per associazioni federali, intercantionali o cantonali, o altre comunità religiose
- 6 L'indennità a forfait ammonta a 4 centesimi per anima e anno calendario.
- 7 Nei contratti globali si può convenire l'applicazione graduata dei tassi della tariffa; l'indennità a forfait deve però corrispondere alla media dell'indennità menzionata sotto cifra 6.
- B. Parrocchie le quali acquistano l'autorizzazione per sé, i loro cori e società parrocchiali, sulla base di un contratto di più anni con la SUISA
- 8 L'indennità a forfait annuale ammonta a:
- | | 1979/80 | 1981/82 | 1983/84 | 1985/86 | 1987/88 |
|---------------------------|---------|---------|---------|---------|---------|
| Capacità della parrocchia | | | | | |
| fino a 500 anime | 20.— | 22.— | 24.— | 26.— | 28.— |
| 501 - 1 000 anime | 35.— | 38.50 | 42.— | 45.50 | 49.— |
| 1001 - 2 000 anime | 70.— | 77.— | 84.— | 91.— | 98.— |
| 2001 - 5 000 anime | 160.— | 176.— | 192.— | 208.— | 224.— |
| 5001-10 000 anime | 350.— | 385.— | 420.— | 455.— | 490.— |
| ogni 5000 anime | | | | | |
| in più o parte di esse | 160.— | 176.— | 192.— | 208.— | 224.— |
- 9 Per il calcolo delle anime per parrocchia si prende come base lo stato al 1° gennaio 1979 per tutta la durata della tariffa. Se questo stato non è conosciuto, si procederà sulla base del risultato del censimento dell'anno 1970.
- C. Parrocchie che non concludono con la SUISA dei contratti per più anni
- 10 Per la musica durante i culti divini vale l'indennità a forfait della cifra 8.
- 11 Per le altre esecuzioni di musica seria si applica la tariffa K.
- 12 Per le manifestazioni ricreative vengono applicate le tariffe Hb, K o M.

D. Cori e società parrocchiali che devono acquistare presso la SUISA l'autorizzazione, quando non vengono conclusi dei contratti tra le parrocchie e la SUISA

- 13 Sono applicabili le tariffe seguenti:
- | | |
|---|-------------------|
| - per cori e società simili | Tariffa F |
| - per orchestre | Tariffa D o Dc |
| - per altre società musicali parrocchiali | Tariffa B o F |
| - per società parrocchiali | Tariffa Hb, K o M |

IV. Condizioni di pagamento

- 14 Le indennità convenute nei contratti per più anni scadono il 30 novembre di ogni anno contrattuale.
- 15 I montanti per esecuzioni singole devono essere versati al più tardi 30 giorni dopo la manifestazione o dopo aver ricevuto la fattura.

V. Rimessa delle opere musicali eseguite

A. Le liste di esecuzioni

- 16 Se i contratti conclusi con la SUISA non contengono altre prescrizioni, le parrocchie devono incaricare i loro organisti e i loro cori parrocchiali, d'iscrivere su dei formulari speciali rimessi gratuitamente a disposizione dalla SUISA, tutte le opere musicali protette che sono state eseguite.
- 17 Per tutti i concerti o manifestazioni analoghe che hanno avuto luogo, la parrocchia deve rimettere alla SUISA un programma dettagliato.
- 18 I cori parrocchiali che chiedono loro stessi l'autorizzazione di esecuzione presso la SUISA, sono obbligati d'iscrivere su dei formulari speciali, rimessi gratuitamente a disposizione dalla SUISA, tutte le opere musicali protette che hanno eseguito.
- 19 La SUISA rinuncia alla rimessa dei programmi delle opere musicali eseguite durante manifestazioni ricreative se i contratti non contengono altre disposizioni.

B. Rimessa dei programmi e delle liste

- 20 Tutte le liste e i programmi di un anno civile, devono essere rimessi alla SUISA entro il 15 gennaio dell'anno seguente. Se durante un anno, non hanno avuto luogo esecuzioni di musica protetta, bisogna informarne la SUISA entro il 15 gennaio dell'anno seguente.

C. Liste o programmi mancanti o insufficienti

- 21 Per ogni programma o lista mancante o insufficiente, la SUISA manda un richiamo scritto alla persona responsabile. Se questo richiamo resta senza effetto, la SUISA può, al più presto 10 giorni dopo, applicare al responsabile una multa convenzionale di Fr. 30.- a Fr. 80.-, secondo il caso.

VI. Adattamento della tariffa all'indice del costo della vita

- 22 Tutti i montanti in franchi e centesimi della presente tariffa saranno adattati il 1° gennaio 1981
1° gennaio 1983
1° gennaio 1985
1° gennaio 1987
all'indice del costo della vita di quella data, nel modo seguente:

Aumento o diminuzione dell'indice del costo della vita	Aumento o riduzione dei montanti tariffali
0 - 9.9%	—
10 - 19.9%	10%
20 - 29.9%	20%
30 - 39.9%	30%
ecc.	ecc.

I montanti menzionati sotto cifra 8 vengono arrotondati ai 50 centesimi.

Per il calcolo del rincaro viene preso in considerazione l'indice del costo della vita al 1° gennaio 1979.

VII. Durata di validità

- 23 La presente tariffa è valevole dal 1° gennaio 1979 al 31 dicembre 1988. In caso di cambiamento profondo della situazione, essa può fare l'oggetto di una revisione anticipata.

Konkurse und Nachlassverträge von im Handelsregister eingetragenen Firmen

Faillites et concordats de maisons inscrites au registre du commerce

Juni - 1979 - Juin

Kantone-Cantons	Konkurse-Faillites		Besätigte Nachlassverträge Concordats homologués
	Eröffnungen Ouvertures	Einstellungen Suspensions	
Zürich	9	12	3
Bern	6	-	1
Luzern	5	-	1
Schwyz	4	-	-
Zug	1	3	-
Fribourg	3	3	1
Solothurn	3	1	-
Basel-Stadt	1	2	-
Basel-Landschaft	1	2	-
St. Gallen	2	3	1
Graubünden	1	-	-
Aargau	9	3	-
Thurgau	1	-	-
Ticino	1	4	1
Vaud	4	7	1
Valais	5	-	2
Neuchâtel	1	-	-
Genève	3	2	1
Jura	1	-	1
Total Juni 1979	61	40	13
Total Juni 1978	80	41	6
Total Jan.-Juni 1979	425	240	71
Total Jan.-Juni 1978	511	215	64

Die EFTA-Länder und Spanien unterzeichnen ein multilaterales Freihandelsabkommen

Ein multilaterales Freihandelsabkommen zwischen den sieben EFTA-Ländern und Spanien wurde am 26. Juni 1979 in Madrid unterzeichnet. Für Spanien unterzeichneten der Aussenminister, Marcelino Oreja Aguirre, und der Handelsminister, Juan Antonio Garcia Diez. Seitens der EFTA unterzeichneten Botschafter Dr. Erik Nettel für Österreich, Botschafter Paavo Kaarlehto für Finnland, Botschafter Haraldur Kröyer für Island, Botschafter Johan Cappelen für Norwegen, Botschafter Adriano de Carvalho für Portugal, Botschafter Carl De Geer für Schweden und Minister Carlo Jagmetti für die Schweiz.

Das Abkommen zielt darauf ab, alle Zölle und anderen Handelsbeschränkungen betreffend den wesentlichen Teil des Handels zwischen den EFTA-Ländern - Finnland, Island, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden und Schweiz - sowie Spanien zu beseitigen.

Das Abkommen wird sich unmittelbar dahingehend auswirken, dass zwischen den EFTA-Ländern und Spanien das gleiche Niveau der Handelsliberalisierung erreicht werden wird, das bereits im Warenaustausch zwischen Spanien und der Europäischen Gemeinschaft besteht.

Durch die schrittweise Beseitigung der Zölle und anderen Handelsbeschränkungen tragen die acht Länder zur künftigen Teilnahme Spaniens am europäischen Freihandelsystem bei, das die EFTA-Länder und die Europäische Gemeinschaft verbindet.

Das Abkommen tritt nach Ratifikation durch alle acht Länder in Kraft. Falls dies jedoch bis 1. Januar 1980 noch nicht erfolgt ist, werden jene Länder, die ihre Ratifikation vorgenommen haben, zusammenzutreten; sie können sodann beschliessen, das Abkommen im gegenseitigen Handel anzuwenden.

Beiderseitige Zugeständnisse in bezug auf den Handel mit Agrarprodukten sind in separaten bilateralen landwirtschaftlichen Abkommen zwischen Spanien einerseits und Finnland, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden und der Schweiz andererseits enthalten.

Les pays de l'AELE et l'Espagne ont signé un accord de libre-échange multilatéral

Un accord de libre-échange multilatéral entre les sept pays de l'AELE et l'Espagne a été signé le 26 juin 1979 à Madrid. Pour l'Espagne, il a été signé par Marcelino Oreja Aguirre, ministre des Affaires étrangères, et Juan Antonio Garcia Diez, ministre du Commerce. Du côté de l'AELE, l'accord a été signé par l'ambassadeur Erik Nettel pour l'Autriche, l'ambassadeur Paavo Kaarlehto pour la Finlande, l'ambassadeur Haraldur Kröyer pour l'Islande, l'ambassadeur Johan Cappelen pour la Norvège, l'ambassadeur Adriano de Carvalho pour le Portugal, l'ambassadeur Carl De Geer pour la Suède et le ministre Carlo Jagmetti pour la Suisse.

L'accord vise à supprimer tous les droits de douane et autres restrictions au commerce sur la quasi-totalité des échanges entre les pays de l'AELE - Autriche, Finlande, Islande, Norvège, Portugal, Suède et Suisse - et l'Espagne.

L'accord aura pour effet immédiat de réaliser le même niveau de libéralisation des échanges entre les pays de l'AELE et l'Espagne que celui qui existe entre l'Espagne et la Communauté économique européenne.

En supprimant progressivement les droits de douane et autres restrictions aux échanges, les huit pays contribuent à la participation future de l'Espagne au système de libre-échange européen qui lie les pays de l'AELE et la Communauté européenne.

L'accord entrera en vigueur dès que les huit pays l'auront ratifié. Si tel ne devait pas être le cas d'ici le 1^{er} janvier 1980, ceux qui auront ratifié l'accord se réuniront et pourront décider de l'appliquer entre eux.

Les concessions accordées par les deux parties concernant les échanges de produits agricoles font l'objet d'accords bilatéraux séparés sur les produits agricoles entre, d'une part, l'Espagne et, d'autre part, l'Autriche, la Finlande, la Norvège, le Portugal, la Suède et la Suisse.

Kleinhandelsumsätze im Mai 1979

Im Mai 1979 verzeichneten die Kleinhandelsumsätze im Total der erfassten Betriebe eine ausgeprägte Zunahme. Nach den Erhebungen des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit betrug die wertmässige Umsatzzunahme gegenüber dem Vorjahr 5,6%, verglichen mit einer Abnahme um 0,3% im April 1979 und einer Erhöhung um 5,5% im Mai 1978. Der Berichtsmonat wies jedoch 1,0 Verkaufstage mehr als im Mai 1978; auf den Verkaufstag berechnet ergab sich eine Zunahme um 1,8%.

An der gegenüber dem Mai 1978 eingetretenen deutlichen Belebung der Verkaufstätigkeit sind sämtliche Warengruppen beteiligt. Bei Nahrungs- und Genussmitteln betrug die Zunahme im Vergleich zum Vorjahr 2,2%, bei den Bekleidungsartikeln und Textilwaren wurde mit einer Umsatzerhöhung von 10,4% die stärkste Zuwachsrate seit Oktober 1974 verzeichnet. Im Total der übrigen Branchen lagen die Umsätze um 6,6% über dem Vorjahresstand. Besonders ausgeprägte Umsatzsteigerungen ergaben sich für Heiz- und Treibstoffe - ausschliesslich preisbedingt -, für Kleiderstoffe, Schuhwaren, Damenkonfektion, Weisswaren und Wäsche, Herrenkonfektion, Sportartikel sowie für Küchen- und Haushaltsgegenstände. Dagegen lagen die Umsätze für Merceriwaren, Metall- und Eisenwaren sowie Kristall- und Glaswaren leicht unter dem Vorjahresstand, während diejenigen für Automobile stagnierten. Bei einzelnen Artikelgruppen - insbesondere bei Bekleidungs- und Sportartikeln - dürfte das schöne und warme Wetter die Verkaufstätigkeit günstig beeinflusst haben.

Die anhand der Konsumentenpreise bereinigten Umsätze verzeichneten im Mai 1979 im Total der erfassten Betriebe real eine Erhöhung um 1,6%. Für Nahrungs- und Genussmittel ergab sich eine Abnahme um 0,6%, während Bekleidungsartikel und Textilwaren eine Zunahme um 10,2% und das Total der übrigen Branchen eine solche um 0,2% aufwiesen.

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Le chiffre d'affaires du commerce de détail au mois de mai 1979

En mai 1979, le total des chiffres d'affaires réalisés par les établissements du commerce de détail englobés dans la statistique a fortement augmenté. Selon les enquêtes de l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail, le taux de cette augmentation a atteint 5,6% en valeur nominale, par rapport à l'année précédente. On avait enregistré une baisse de 0,3% en avril 1979 et une hausse de 5,5% en mai 1978. Cependant, le mois de mai 1979 a compté 1,0 jour de vente de plus qu'en mai 1978, d'où, calculé par jour de vente, le chiffre d'affaires a augmenté de 1,8%.

Tous les groupes de marchandises ont participé à cette nette stimulation de la vente comparativement à mai 1978. Ainsi le montant des ventes a augmenté de 2,2% dans le commerce de produits alimentaires, boissons et tabacs et de 10,4% dans l'habillement et les textiles, ce qui représente la plus forte hausse depuis octobre 1974 dans cette seconde branche. Dans l'ensemble des autres branches, les chiffres d'affaires étaient de 6,6% supérieurs à ceux d'une année auparavant. Ont notamment connu une expansion particulièrement marquée les combustibles et carburants (uniquement en raison de l'évolution des prix), les tissus pour vêtements, les chaussures, la confection pour dames, les articles de blanc et la lingerie, la confection pour hommes, les articles de sport ainsi que les ustensiles de cuisine et de ménage. Par contre, les chiffres d'affaires concernant les articles de mercerie, la quincaillerie ainsi que les articles en cristal et en verre étaient légèrement au-dessous du niveau d'une année auparavant, alors que ceux concernant les automobiles étaient stables. Dans les divers groupes d'articles, notamment dans l'habillement et les articles de sport, il semble que le temps beau et chaud ait positivement influencé la vente.

Corrigée de l'influence exercée par l'évolution des prix selon l'indice des prix à la consommation, la somme des chiffres d'affaires réalisés en mai 1979 par les établissements participant à l'enquête s'est accrue de 1,6% en termes réels. Il en résulte une diminution de 0,6% dans le commerce de produits alimentaires, boissons et tabacs, alors que dans l'habillement et les textiles il y a une augmentation de 10,2% et une de 0,2% dans l'ensemble des autres branches.

Office fédéral de l'industrie,
des arts et métiers et du travail

Einbanddecken für die Zeitschrift «Die Volkswirtschaft» 1978

Die Einbanddecken für die Monatszeitschrift «Die Volkswirtschaft» 1978 (51. Jahrgang) können beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblatts, Bern, unter Vorauszahlung von Fr. 6.- auf Postcheckkonto 30-520, bezogen werden (Bestellung auf der Rückseite des Einzahlungsscheines anbringen).

Couvertures pour la revue «La Vie économique» 1978

Les couvertures pour la revue mensuelle «La Vie économique» 1978 (51^e année), peuvent être obtenues contre versement préalable de fr. 6.- à l'Administration de la Feuille officielle suisse du commerce à Berne, compte de chèques postaux 30-520 (prière de mentionner la commande au verso du coupon).

Die Volkswirtschaft

Herausgeber: Eidgenössisches Volkswirtschaftsdepartement

Verlag: Schweizerisches Handelsamtsblatt

In der Juni-Nummer der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» gelangt als Leitartikel der Beitrag «Drei Jahre Erfahrung mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen» von Minister Philippe Lévy, Bundesamt für Aussenwirtschaft, Bern, zur Veröffentlichung.

Neben der «Kurzen Übersicht» sowie den «Allgemeinen Wirtschaftszahlen» im grünen Mittelteil des Heftes enthält diese Ausgabe folgende Beiträge:

Landschaftsschutz auf Kosten der Wirtschaftsförderung?

In seinem Leitartikel im Februarheft dieses Jahres äusserte sich Dr. P. Saurer, Chef der Sektion Krisenverhütung und -bekämpfung beim Bundesamt für Konjunkturfragen zum Thema «Erfolgt die Wirtschaftsförderung des Berggebietes auf Kosten des Landschaftsschutzes?» In dem nun vorliegenden Artikel betrachtet dessen Verfasser, Dr. Ernst P. Gröder, Chef der Sektion Struktur- und Wirtschaftsförderung beim Bundesamt für Forstwesen das Zusammenspiel von Landschaftsschutz und Wirtschaftsförderung aus seiner Sicht.

Die Entwicklung der Beschäftigung im 1. Quartal 1979

Die vierteljährlichen Erhebungen über die Beschäftigung in der Industrie, im Baugewerbe und im Dienstleistungssektor vermitteln eine laufende, allgemeine und in sich geschlossene Übersicht über die Entwicklung der Zahl der Beschäftigten in der Schweiz.

Im 1. Quartal 1979 sind insgesamt 29 634 Betriebe erfasst worden, die am Quartalsende 1 509 111 Personen beschäftigten. Die Zahl der in die Erhebung einbezogenen männlichen Arbeitskräfte betrug 1 034 134 oder 68,5%, diejenige der weiblichen Arbeitskräfte 474 977 oder 31,5%.

Bestand der ausländischen Arbeitskräfte, Ende April 1979

Die Ergebnisse der Erhebung über den Bestand der ausländischen Arbeitskräfte von Ende April 1979 zeigen nach wie vor eine rückläufige Tendenz der Zahl der erwerbstätigen Jahresaufenthalter. Zugewonnen hat hingegen der Bestand der erwerbstätigen Niedergelassenen.

Verdienste verunfallter Arbeitnehmer, 1973-1977

Die vierteljährlich publizierte Unfalllohnstatistik enthält bisher keine Angaben über Veränderungen der Verdienste aller Arbeitnehmer und des Betriebspersonals insgesamt zum entsprechenden Vorjahresquartal, auch Berechnungen der Veränderungen zum jeweiligen Vorquartal wurden nicht durchgeführt. In einem einmaligen Beitrag wird ein Überblick über diese Veränderungsdaten bis zurück ins Jahr 1973 gegeben.

Verdienste verunfallter Arbeitnehmer im 1. Quartal 1979

Grundlage der Unfalllohnstatistik bilden die individuellen Löhne der durch die Schweizerische Unfallversicherungsanstalt (SUVA) entschädigten verunfallten Arbeitnehmer. Erfasst wird dabei der im Zeitpunkt des Unfalls massgebende Lohnsatz.

Arbeitszeiten verunfallter Arbeitnehmer im 1. Quartal 1979

Diese Statistik basiert auf den Unfallmeldungen der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt (SUVA) und erstreckt sich auf alle im Erhebungszeitraum Verunfallten, die ihre Arbeit nicht innert 3 Tagen wieder aufnehmen konnten. Die Arbeitnehmer sind in zwei Gruppen, d. h. in Betriebspersonal (Produktionsbereich) und Büropersonal (administrativer und technischer Bereich) eingeteilt. Ein Resultat gelangt nur dann zur Publikation, wenn es auf mindestens 50 Einzlangaben beruht.

Der Index der industriellen Produktion

Während die Bekleidungsindustrie einen weitem, jedoch abgeschwächten Rückschlag in Kauf nehmen musste und die Uhrenindustrie einen massiven Einbruch zu verzeichnen hatte, wiesen alle übrigen Industriegruppen höhere Ausssommengen aus als im 1. Quartal 1978.

Die Wohnbautätigkeit im Jahre 1978

Die Statistik der Bautätigkeit in den Gemeinden mit über 2000 Einwohnern, deren Ergebnisse für das Jahr 1978 in der März-Nummer der «Volkswirtschaft» erschienen sind, wurde durch den vorliegenden Artikel, der auch die Resultate der Gemeinden mit unter 2000 Einwohnern erfasst, ergänzt.

Des weitem erscheinen in der Juni-Nummer der «Volkswirtschaft» die Artikel «Der schweizerische Luftverkehr in der Winterflugperiode 1978/79», «Industrielle Betriebe und Heimarbeit» sowie «Mietpreiserhebung Frühjahr 1979».

Der «Statistische Anhang» enthält die monatlichen Tabellen über Bevölkerungsbewegung, Altersgliederung der Ganzarbeitslosen, Ganzarbeitslose und offene Stellen, Teilarbeitslose und Ausfallstunden, Preise und Preisindizes sowie über die Wohnbautätigkeit in den Städten.

Probexemplare der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft» werden jederzeit gerne zur Verfügung gestellt. Bestellungen sind zu richten an das Schweizerische Handelsamtsblatt, Postfach 2170, 3001 Bern.

Abonnementspreise: Inland jährlich Fr. 48.-
Ausland jährlich Fr. 56.-

Schweizerfranken-Anleihe

STADT BERGEN

(Norwegen)

4 3/4% Anleihe 1979-91 von Fr. 40 000 000

(Valoren-Nr. 598 093)

Emissionspreis: 100% + 0,3% eidg. Umsatzabgabe**Laufzeit: längstens 12 Jahre**

Die unterzeichneten Banken legen diese Anleihe in der Zeit vom

2. bis 5. Juli 1979, mittags

zur öffentlichen Zeichnung auf.

Die wichtigsten Anleihebedingungen lauten wie folgt:

Zinssatz:	4 3/4% p. a.; Jahrescoupons per 16. Juli.
Stückelung:	Es gelangen nur Obligationen von Fr. 5000.- nom. zur Auslieferung.
Rückzahlung:	Tilgung ab 1983 durch Rückkäufe, falls die Kurse 100% nicht übersteigen. Vorzeitige Kündigung ab 1985 mit progressiven Prämien ab 102% gestattet.
Anleihedienst:	In freien Schweizerfranken, ohne irgendwelche Einschränkungen.
Steuern:	Zinsen, Kapital sowie allfällige Prämien sind zahlbar ohne Abzug irgendwelcher gegenwärtiger oder zukünftiger norwegischer Steuern oder Abgaben.
Kotierung:	An den Börsen von Zürich, Basel, Genf, Bern und Lausanne.

Der vollständige Emissionsprospekt wird am 2. Juli 1979 in der Neuen Zürcher Zeitung und in der Basler Zeitung veröffentlicht. Zeichnungsscheine mit den wesentlichen Bedingungen können bei den untenstehenden Banken bezogen werden.

Schweizerische Kreditanstalt	Schweizerischer Bankverein	Schweizerische Bankgesellschaft
Schweizerische Volksbank	Bank Leu AG	Vereinigung der Genfer Privatbankiers
A. Sarasin & Cie.	Privatbank & Verwaltungsgesellschaft	Gruppe Zürcher Privatbankiers
Verband Schweizerischer Kantonalbanken		

**Kraftwerke Brusio AG, Poschiavo****Kapitalerhöhung 1979****Bezugsangebot**

Die ordentliche Generalversammlung der Kraftwerke Brusio AG, Poschiavo, vom 29. Juni 1979 hat auf Antrag des Verwaltungsrates beschlossen, das Aktienkapital von bisher Fr. 10 000 000 auf Fr. 12 000 000 zu erhöhen durch Ausgabe von

5000 neuen Inhaberaktien von je Fr. 400.- Nennwert (mit nennwertlosem Genussschein) dividendenberechtigt ab 1. Januar 1979

Die Bank A. Sarasin & Cie hat die neuen Aktien fest übernommen und bietet sie den bisherigen Aktionären in der Zeit vom

6. bis 16. Juli 1979, mittags

zu folgenden Bedingungen zum Bezug an:

Bezugspreis:	Fr. 800.- netto je neue Inhaberaktie. Die eidgenössische Emissionsabgabe wird von der Gesellschaft getragen.
Bezugsverhältnis:	1:5, d. h. 1 neue Inhaberaktie für je 5 bisherige Inhaberaktien.
Ausübung des Bezugsrechtes:	Das Bezugsrecht ist durch Einreichung des Coupons Nr. 13 der alten Inhaberaktien, zusammen mit dem Coupon Nr. 13 der alten Genussscheine, sowie des hiezu vorgesehenen Zeichnungsscheines bei der Bank A. Sarasin & Cie, Basel und Zürich, geltend zu machen.
Liberierung:	bis spätestens 27. Juli 1979.

Die unterzeichnete Bank nimmt Bezugsanmeldungen spesenfrei entgegen und hält Prospekte und Bezugsscheine zur Verfügung.

Basel, den 2. Juli 1979

A. Sarasin & Cie

H. A. Schlatter AG, Schlieren**Fabrik elektrischer Schweißmaschinen und elektronischer Steuerungen****Dividendenzahlung**

Die Generalversammlung vom 29. Juni 1979 hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1978 auf Fr. 80.- brutto je Inhaberaktie festgesetzt.

Die Zahlung erfolgt ab 2. Juli 1979 gegen Vorweisung von Coupon Nr. 18, unter Abzug von 35% Verrechnungssteuer mit netto Fr. 52.-

bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich und ihren sämtlichen schweizerischen Niederlassungen.

Schlieren, den 29. Juni 1979

Der Verwaltungsrat

SOCIÉTÉ INTERNATIONALE DE
PLACEMENTS BASEL**Coupons-Auszahlung**

per 1. Juli 1979

CANASEC

Anlagefonds für kanadische Werte

Coupon Nr. 35, Bruttobetrag (inkl. Fr. 1.90 kanadische Quellensteuern)	Fr. 16.500
abzüglich 35% Verrechnungssteuer	Fr. 5.775
Nettobetrag je Anteil	Fr. 10.725

Ausschüttung für nicht in der Schweiz domizilierte Anteilseininhaber mit Bankenerklärung:

Coupon Nr. 35, Nettobetrag je Anteil **Fr. 14.60**

Valoren-Nummer 278 905

ENERGIE-VALOR

Anlagefonds für Werte der Energiewirtschaft

Coupon Nr. 18, Bruttobetrag abzüglich 35% Verrechnungssteuer	Fr. 2.-
Nettobetrag je Anteil	Fr. 1.30

Ausschüttung für nicht in der Schweiz domizilierte Anteilseininhaber mit Bankenerklärung:

Coupon Nr. 18, Bruttobetrag abzüglich 15% amerikanischer Steuer-rückbehalt **Fr. 2.-**

Nettobetrag je Anteil **Fr. 1.85**

Valoren-Nummer 278 920

Zeichnungs- und Zahlstellen:



und ihre sämtlichen schweizerischen Niederlassungen

Rechenschaftsberichte können bei den Zeichnungs- und Zahlstellen bezogen werden.

Société des Remontées Mécaniques SA, Zinal

Mesdames et Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le vendredi 20 juillet 1979, à 16 h., au Restaurant de Sorebois (départ de Zinal à 15 h. 30).

avec l'ordre du jour suivant:

1. Procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 16 juin 1978.
2. Rapport de gestion, compte de pertes et profits et bilan au 31 décembre 1978.
3. Rapport de l'organe de contrôle.
4. Approbation du rapport de gestion, du compte de pertes et profits, du bilan et du rapport de l'organe de contrôle.
5. Décharge au conseil d'administration et à l'organe de contrôle.
6. Divers et propositions individuelles.

Le rapport de gestion, le compte de pertes et profits, le bilan et le rapport de l'organe de contrôle sont à la disposition des actionnaires au bureau de la Set Zinal SA, à Zinal, dès ce jour.

Les personnes présentes devront justifier de leur qualité d'actionnaires par la production de leurs actions, de certificats de dépôts ou d'une quelconque autre manière ainsi qu'au personnel pour le libre parcours sur le TJS le jour de l'assemblée.

Zinal, le 20 juin 1979

Le conseil d'administration

El Sara SA**Société d'Investissements extérieurs, Genève**

Convocation

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le mercredi 18 juillet 1979, à 11 h., au siège de la société, 5, avenue Bertrand, à Genève.

Ordre du jour:

1. Opérations statutaires.
2. Divers.

Le conseil d'administration

Compagnie Aramayo de Mines en Bolivie SA

Messieurs les actionnaires sont convoqués à la

59^e assemblée générale ordinaire

qui sera tenue le jeudi 12 juillet 1979, à 11 h., au siège de la compagnie, 26, quai Gustave-Ador, à Genève.

Ordre du jour:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des contrôleurs.
3. Votation sur ces rapports.

Les propriétaires d'actions au porteur qui désirent prendre part à cette assemblée ou s'y faire représenter, doivent déposer leurs titres le 5 juillet 1979 au plus tard, à Genève, à la Société de Banque Suisse, 2, rue de la Confédération, ou à Londres, à la Swiss Bank Corporation, 99 Gresham Street E.C. 2.

Le registre des transferts de la compagnie sera clos du 5 juillet 1979, inclusivement.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social, à partir de ce jour.

Genève, le 2 juillet 1979

Le conseil d'administration

220 000 Konsumenten der Wirtschaftsmetropole

Adressbuch 1979 der Stadt Zürich

104. Jahrgang

Energie Electrique du Simplon SA

Le dividende de l'exercice 1978/1979 est payable dès le 4 juillet 1979 à raison de fr. 30.-, moins impôt 35%, contre remise du coupon n° 29 auprès de l'un des domiciles de paiement suivant:

Groupement des Banquiers privés genevois, Genève
Société de Banque Suisse, Bâle et ses succursales
Union de Banques Suisses, Zurich et ses succursales

Gesalco Gestioni Alberghiere e Commerciali SA, Chiasso

I Signori azionisti sono convocati in **assemblea generale ordinaria**

per il giorno 13 luglio 1979, alle ore 14, presso la sede del Credito Svizzero di Chiasso, piazza Indipendenza 5, per deliberare sul seguente

- Ordine del giorno:
1. Approvazione della gestione e dei conti degli esercizi: dal 1° gennaio 1977 al 31 gennaio 1978; dal 1° febbraio 1978 al 31 dicembre 1978.
 2. Scarico agli organi sociali per gli stessi esercizi.
 3. Decisione circa lo scioglimento e la messa in liquidazione della società.
 4. Nomina del o dei liquidatori.
 5. Eventuali.

Chiasso, il 28 giugno 1979

Per il consiglio di amministrazione:
Il presidente

Ein Klima-Computer-

Raum kühlen.

Huber
Air Conditionné SA
Gutstrasse 86
8055 Zürich
Tel. 01 35 66 40

Inserieren Sie im SHAB!

25 000 Branchen, Behörden, Schulen und Vereine

Adressbuch 1979 der Stadt Zürich

104. Jahrgang

Aus alt wird neu

Ihre alten Büro- und Konferenzstühle

Polstermöbel usw. überziehen und polstern wir wie neu. Beste Ausführung und technische Verarbeitung. Es lohnt sich (fast) immer. Tausende zufriedene Kunden. Riesige Stoff- und Lederwahl. Transporte in der ganzen Schweiz.

Telefonieren Sie noch heute: 055 64 26 86

G. Landheer, Polsterwerkstätte, Ringstrasse 4, 8854 Stebnen SZ

Fakturier-, Buchungs- und Magnetknoten-Computer Nixdorf 820,

generalrevidiert, mit Programm und Service.

Fragen Sie uns an!

becom

Becom AG, 8048 Zürich
Herrligstrasse 35, Tel. 01 62 15 16

Zu kaufen gesucht:

Buchungsautomat

Es kommt nur eine sehr günstige Occasion in Frage.

Munot-Produkte AG, Schlattlingen
Telefon 053 7 67 60

Die neue TA 20 Compact

Eine Maschine für alles - Fakturierung/Statistik/Korrespondenz



Einfach, sicher, leise, preisgünstig
TA 20 Compact von Triumph/Adler

AG für Büro-Automation

Thurgauerstrasse 39
8050 Zürich
Telefon 01 51 53 00

Orientieren Sie mich bitte näher über die TA 20 Compact

Firma: _____

Campari SA, Viganello-Lugano

Avviso di convocazione

Gli azionisti sono convocati in

assemblea ordinaria

alla sede sociale per il giorno 12 luglio 1979, alle ore 11, per decidere sul seguente

- Ordine del giorno:
1. Lettura e approvazione verbale ultima assemblea.
 2. Presentazione del bilancio e del conto perdite e profitti, chiusi al 31 dicembre 1978. Relazione del consiglio di amministrazione. Rapporto dei revisori. Approvazione di detti rendiconti, con scarico agli organi sociali.
 3. Nomine statutarie.
 4. Eventuali.

Il bilancio ed il conto perdite e profitti al 31 dicembre 1978 nonché la relazione del consiglio ed il rapporto dei revisori sono a disposizione degli azionisti presso la sede sociale a partire dal 2 luglio 1979. Per partecipare all'assemblea necessità produrre le azioni alla cassa sociale.

Viganello-Lugano, il 27 giugno 1979

Il consiglio di amministrazione:
Campari SA, Viganello

Banca della Svizzera Italiana

Sede e direzione generale: Lugano

Tassi d'interesse su libretti a risparmio a partire dal 1° luglio 1979:

Libretto di risparmio	2 1/4 %
Libretto di risparmio per persone anziane	2 1/2 %
Libretto di risparmio per la gioventù	3 %

Taux de salaires et heures de travail fixés dans des conventions collectives de travail, 1975-1977

Un 90° numéro spécial de «La Vie économique» publié par l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail a paru au mois d'avril 1978; il est intitulé:

Taux de salaires et heures de travail fixés dans des conventions collectives de travail, 1975-1977.

On y trouve les résultats des enquêtes menées chaque année en automne, auprès des associations professionnelles des employeurs et des travailleurs, sur les taux de salaires et la durée du travail prévus par les conventions collectives. Cette publication porte sur les années 1975 à 1977 et mentionne plus de 4000 taux de salaires pratiqués dans l'ensemble des branches d'activité et classés selon les catégories de travailleurs ainsi que d'après le champ d'application des conventions. Il s'agit d'une réédition remaniée de numéros spéciaux antérieurs de «La Vie économique». La présentation systématique donne une vue d'ensemble du niveau et du mouvement des salaires et constitue une précieuse source de renseignements pour tous ceux qui s'intéressent aux problèmes de la rémunération du travail. Le texte de ce numéro spécial est rédigé dans les trois langues officielles.

L'exemplaire coûte 33 francs. Prière d'effectuer les paiements préalables au compte de chèques postaux 30-520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne. On voudra bien mentionner la commande au verso du talon.

15 000 Hausbesitzer und deren 200 000 Mieter

Adressbuch 1979 der Stadt Zürich

104. Jahrgang

Kellerkühlgeräte und Entfeuchter

1211 Genève 1
14, rue de Bâle
4, place Neuve
7 022 / 31 29 30
1003 Lausanne
1, rue Mauborget
021 / 22 35 01

ANSON AG 8003 Zürich
Aegerterstr. 56 01 35 95 12

Lausanne

A louer pour tout de suite ou à convenir dans immeuble complexe situé à l'ouest - région Malley - avenue de Provence

magnifiques locaux commerciaux et industriels

surface: 1015 m²

- sur un seul niveau
- grand monte-charge à disposition
- bien éclairés et climatisés
- fractionnement possible
- prix de location très avantageux

Pour tous renseignements:

PUBLIAZ

avenue du 14 Avril 3, Renens,
téléphone 35 09 21

Timbres caoutchouc
Numéroteurs
Dateurs

Gummistempel
Numéroteure
Datumstempel

A. AMMANN SA/AG 1700 FRIBOURG

Pérolles 33
Tel. (037) 22 10 29

Wir suchen Kontakt mit Importfirmen, die am Abschluss von

Kompensationsgeschäften

mit Jugoslawien, Tschechoslowakei, Rumänien, Ungarn und Polen interessiert sind.

Wir erwarten Ihre Anfragen, wenn möglich mit Angabe der gewünschten Waren, unter Chiffre F 03-990865, an Publicitas, 4010 Basel.

Inserte erschliessen den Markt

Für nur Fr. 92.-

das heisst pro Adresse sage und schreibe nicht einmal einen halben Rappen (Fr. -.041).

So günstig erhalte ich sonst nirgendwo 220 000 Adressen gebunden (inkl. off. Stadtplan). Senden Sie mir deshalb

Exemplare «Adressbuch der Stadt Zürich 1979» zum Vorzugspreis von Fr. 92.- zuzügl. Versandkosten.

Name/Firma _____
Adresse _____
PLZ/Ort _____
Datum/Unterschrift _____

Ein senden an: Orell Füssli Verlag,
Nuschelerstr. 22, 8022 Zürich,
Telefon 01/211 36 30